

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

45. Jahrgang

Freitag, den 09. Juni 2023

Nummer 12 / Woche 23

Judo Freundschaftsturnier



Siegerehrung

Bericht auf Seite 13

JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

markilux

JETZT entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker

Häher Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

10 Jahre Bergisches Wanderland



das Bergische

10 Jahre Sinnesforschung in Nümbrecht - Nümbrechter Streifzug „Klangpfad“ feiert in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag

Das „Bergische Wanderland“ wurde im Jahr 2012 von der Tourismusorganisation „Das Bergische“ zum Leben erweckt und bietet seitdem mit dem Bergischen Panoramasteig, dem Bergischen Weg und den Bergischen Streifzügen im gesamten Bergischen einen großen Mehrwert für Wanderinnen und Wanderer und lockt Jahr

für Jahr viele Besucherinnen und Besucher in unsere Region. Die Jubiläumsreihe des Bergischen Wanderlands wird bereits seit Mai 2022 zelebriert und setzt sich auch in diesem Jahr weiter fort.

Auch in Nümbrecht gibt es in diesem Jahr ein rundes Jubiläum zu feiern, denn unser Streifzug Nr. 21 „Klangpfad“, feiert vom 16. bis 24. Juni seinen 10. Geburtstag. Eröffnet wurde der Streifzug im Juni 2013 am Nümbrechter Aussichtsturm und vermittelt Wande-

rinnen und Wanderern seitdem unterschiedlichste Sinneseindrücke, zum Beispiel wie man mit den Ohren sehen und fühlen kann. Auf dem ca. sechs km langen Rundweg gibt es an sechs reich bebilderten Infotafeln, die über tierische Superohren und hörende Pflanzen sowie über die schwierige Kommunikation unter Wasser informieren, einiges zu lernen und zu erleben. Das eigene Gehör können Wanderinnen und Wanderer zudem an Erlebnisstationen erforschen. Entlang der Strecke lädt der Nümbrechter Aussichtsturm zu schönen Weitblicken über das Homburger Ländchen und das Museum und Forum Schloss Homburg zu einer Reise in die Welt der Grafen und Ritter ein. Für die kleinen Gäste gibt es eine digitale Schnitzeljagd in Form einer Geocaching-Tour, die an Schloss Homburg beginnt und über den Klangpfad in den Hauptort und zurück ans Schloss führt. Genießen Sie eine entspannte Pause in einer unserer gemütlichen Gastronomien im Ort und verweilen Sie etwas in unserer schönen Natur oder in unserem malerischen Ortskern. Freuen Sie sich auf eine ganz besondere Aktion zum zehnjährigen Jubi-

läum des Bergischen Wanderlands: Für den erwarteten Weg erhalten Wanderinnen und Wanderer in der Geburtswoche des jeweiligen Streifzugs ein Präsent in Form eines Multifunktionswandertuchs mit bergischem Motiv. Alles was dafür benötigt wird, ist ein Foto von einem der Wegeschilder, welches am Ausgabeort der Tücher vorgezeigt wird. In der Jubiläumswoche des Nümbrechter „Klangpfads“ (16. bis 24. Juni) können die Tücher in der Tourist Info Nümbrecht (Hauptstr. 16 - Rathaus) oder im Museum und Forum Schloss Homburg, während der regulären Öffnungszeiten, abgeholt werden.

Auf der Seite www.bergisches-wanderland.de/jubilaeumsaktion2023 sind alle Jubiläumswochen und Ausgabestellen der bergischen Kommunen zu finden. Zudem werden Sie auf den Social-Media-Kanälen von „Das Bergische“ (Facebook und Instagram) immer auf dem Laufenden gehalten.

Alle Infos zum Bergischen Wanderland, wie zu den Streifzügen, Etappen der Fernwanderwege und das Wegenetz sind rund um die Uhr auf der Seite www.bergisches-wanderland.de zu finden.

Biologische Station Oberberg

Die Biologische Station Oberberg weist auf Exkursionen, Seminare und andere Termine aus dem Veranstaltungsprogramm 2023 hin, die im Zeitraum vom 14. Juni bis 18. Juni 2023 stattfinden.

Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist unbedingt erforderlich. Nur angemeldete Personen können wir über eventuelle Programmänderungen informieren. Sofern bei der Veranstaltung nicht anders vermerkt, erfolgt die Anmeldung bei der Biologischen Station Oberberg, Rotes Haus, Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht, telefonisch unter (0 22 93) 90 15-0 montags bis freitags, von 9 bis 16 Uhr, per Fax unter (0 22 93) 90 15-10 oder per Mail an oberberg@bs-bl.de.

Veranstaltung: Sommer im nördlichen Oberbergischen Kreis

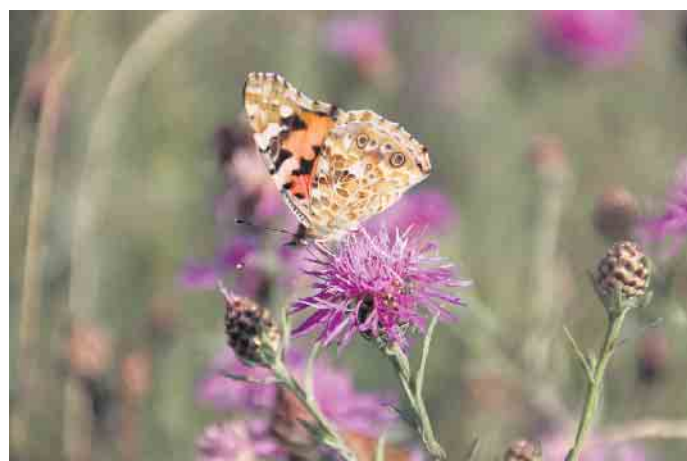
Der Sommer steht vor der Tür und es macht viel Freude, wenn man auf Wanderungen durch unsere bergische Heimat auch einen Blick für die Naturschönheiten am

Wegesrand hat. Der Diavortrag am **14. Juni** möchte auf unsere typischen Pflanzen und Insekten aufmerksam machen, die häufigen genauso wie die Seltenheiten. Mit der entsprechenden App, z.B. Obsidentify, kann man mit Hilfe eines Fotos direkt vor Ort feststellen, welche Art man entdeckt hat. Treffpunkt um **19 Uhr** ist die Basisstation Wasserquintett, Lüdenscheider Str. 47b, Wipperfurth.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstaltung: PraxisSeminar Einführung in die ökologische Hühnerhaltung

Eier von eigenen Hühnern? Warum eigentlich nicht? Immer mehr Menschen interessieren sich für die eigene Hühnerhaltung - im Garten, auf der Obstwiese, auf der nahen Weide, im eigenen Mobilstall. Dieses Praxis-Seminar am **18. Juni** informiert über die Grundlagen der Hühnerhaltung -



Sommer im nördlichen Oberbergischen Kreis.

Foto Olaf Schriever

es eignet sich also für alle, die mit der Hühnerhaltung liebäugeln. Denn nicht alles kann man sich anlesen, manchmal helfen die Tipps von Praktikern. Treffpunkt um **11 Uhr** ist auf dem Klosterhof Bünghausen, Hömelstraße 12, Gummersbach. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro pro Person

(inkl. Imbiss). Wir bitten um vorherige Anmeldung unter www.klosterbauer.de oder info@klosterbauer.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der BSO, Tel. (02293) 9015-0 oder im Internet unter www.BioStationOberberg.de

Gastronomie in Nümbrecht

Nümbrecht historisch und kulinarisch genießen

Prima Klima und Natur Pur, das hebt den Heilklimatischen Kurort Nümbrecht Mitten im Bergischen Land hervor. Neben der guten Luft und den vielen abwechslungsreichen Wanderwegen lädt auch der Nümbrechter Kurpark zu schönen Spaziergängen und der Aussichtsturm zu einem Weitblick über das gesamte Homburger Ländchen ein. Wer lieber in die Welt der Grafen und Ritter eintauchen möchte, für den ist ein Besuch des Schloss Homburg mit seinem Museum und Forum genau das Richtige. Doch auch der gemütliche und denkmalgeschützte Ortskern besticht durch typische Oberbergische Fachwerk- und Schieferhäuser, lädt somit zum Verweilen ein und erlaubt einen Einblick in die Geschichte des Ortes. Lassen Sie sich im Rahmen unserer Lauschtour von unserem Gästeführer digital durch den Ort führen, oder buchen Sie direkt bei uns Ihre Ortsführung. Doch nicht nur die vielen Freizeitmöglichkeiten in und um Nümbrecht locken viele Besucherinnen und Besucher in den Ort. Auch

das Kulinarische Angebot lässt in Nümbrecht keine Wünsche offen. So freut sich der Geschäftsführer der Nümbrechter Kur GmbH Benjamin Häcke: „Die gesamte Gemeinde partizipiert von einem abwechslungsreichen, vielseitigen und vor allem guten gastronomischen Angebot, welches unserem Ort und seinen Gästen einen echten Mehrwert bietet. Mittlerweile besuchen auch viele Besucherinnen und Besucher aus den Nachbarkommunen unsere Gastronomie und verbinden Ihren Besuch häufig mit weiteren Programmpunkten wie z.B. einer Dorfführung, einem Spaziergang durch den Kurpark oder einem Besuch von Schloss Homburg.“

Besonders in der Nümbrechter Hauptstraße wurde das Kulinarische Angebot in den vergangenen Jahren ausgebaut. So konnten im oberen Bereich mit dem „Café O'Berg“ und der „Manufaktur“ neue Gastronomen für Nümbrecht gewonnen werden, die mit leckeren Gerichten, Kuchen und mehr zum Genießen und Verweilen einladen und auch das alte „Lindeneck“ konnte mit einem neuen

Konzept wiedereröffnet werden. Die vor kurzem eröffnete „Kneipe Bodo“, beim Hotel im Homburger Ländchen, lädt alle Nümbrechterinnen und Nümbrechter, sowie unsere Gäste zum gemütlichen Klönen und Zusammensein ein. Eine weitere Neueröffnung „Kai's Restaurant“ erwartet seine Gäste am Museum und Forum Schloss Homburg.

Wer in die Vergangenheit der Bergischen Kulinarik reisen möchte, macht mit der Bergischen Kaffeetafel alles richtig. Denn ganz nach altem Brauch wird der Tisch hier mit verschiedenen Brotsorten, Butter, Quark, Honig, Apfel- und Rübenkraut, Milchreis mit Zimt und Zucker, Aufschnitt und Waffeln gedeckt und der Kaffee aus der typischen „Dröppelminna“ darf natürlich dabei nicht fehlen. Die Kaffeetafel wird in verschiedenen Restaurants in Nümbrecht angeboten.

Wer Kulinarische Highlights genießen und zudem noch Historisches, Wissenswertes und Lustiges über Nümbrecht und seine Einwohnerinnen und Einwohner erfahren möchte, ist bei einer



Martina Subat

unserer Kulinarischen Führungen ebenfalls herzlich willkommen. Denn während der Führung gibt es an verschiedenen Stationen kleine schmackhafte Probierhäppchen, die den Gaumen erfreuen, z.B. frisch gebackene Reibeküchlein mit Lachs oder Apfelkompott oder ein leckeres Pfannkuchen-Röllchen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist Info sind Ihnen gerne bei der Buchung der Kulinarischen Führung, der Bergischen Kaffeetafel oder einer Wanderung behilflich und stehen Ihnen jeder Zeit bei Fragen zur Verfügung.

Benjamin Häcke ergänzt: „Wir danken unseren Gastronomen für ihr tolles Engagement und die vielen Ideen, denn nur mit ihnen ist die Entwicklung eines solchen Kulinarischen Angebotes möglich“.

Nümbrechter Veranstaltungen

09.06.2023
(15:00 - 17:30 Uhr)

Voltigieren - Akrobatik auf dem Pferdehof Mildsiefen

25,-€/Kind (inkl. Getränke und Kuchen), max. 15 Kinder
Veranstalter: Pferdehof Mildsiefen
Veranstaltungsort: Pferdehof Mildsiefen, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht, Tel.: 0179 - 6034671

10.06.2023 (10:00 Uhr)

Führung durch unser Siegerdorf „Unser Dorf hat Zukunft“ - Benroth
Entdecken Sie Benroth - ein ganz besonderer Ortsteil Nümbrechts, der durch Nachhaltigkeit, Ökologie und Zukunftsorientierung besticht. Zur Begrüßung wartet eine schöne Tasse Kaffee auf Sie.

Kosten: 5,00 € pro Person
Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 08.06.2023 bei der Tourist Information Nümbrecht, Tel.: 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de

Veranstalter:
Nümbrechter Kur GmbH

10.06.2023 (10:30 Uhr) Geführte Wanderung rund um Nümbrecht

Unser Wanderführer führt Sie durch unseren schönen Kurpark, über den erlebnisreichen Klangpfad bis zum Nümbrechter Aussichtsturm, wo Sie nach Belieben eine wunderbare Aus- und Fernsicht genießen können.

Dauer: ca. 2 - 2,5 Stunden
Kosten: Erw.: 5,00 €, Kinder: 3,00 €
Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 08.06.2023 bei der Tourist Information Nümbrecht, Tel.: 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de
Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH

10.06.2023 (14:00 Uhr)

Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt
Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um

14 Uhr ab der Haltestelle Goux-Strasse vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig. Tel.: 02293-302302

Veranstalter:
Nümbrechter Bürger Bus e.V.

10.06.2023
(09:00 - 16:30 Uhr)

Erste Hilfe Kurs

Die DLRG Ortsgruppe Nümbrecht bietet für das Jahr 2023 vier Erste-Hilfe-Kurse an.

Die Ausbildung besteht aus insgesamt neun Unterrichtseinheiten. Diese finden an einem Tag in der GGS Nümbrecht statt. Wichtige Bestandteile des Lehrgangs sind hierbei unter anderem die Herz-Lungen-Wiederbelebung und der Notruf. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmer:innen, wie sie

Betten
HOFFMANN

Schlaf- und Matratzenberatung/verkauf nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de

VERANSTALTUNGEN

in vielen weiteren lebensbedrohlichen Situationen Leben retten können.

Der Kurs ist Voraussetzung sowohl für das Rettungsschwimmabzeichen Silber und Gold als auch für den Führerscheinwerb. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der DLRG Nümbrecht/ Ausbildung.

Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Online-Anmeldung über die Website der DLRG Nümbrecht (<https://nuembrecht.dlrg.de/ausbildung/erste-hilfe/>) möglich.

11.06.2023 (11:00 Uhr)

Dorfführung durch den Nümbrechter Ortskern

Der beschauliche Ort Nümbrecht hat Einiges zu bieten: Sehenswerte Skulpturen, denkmalgeschützte Gebäude und unsere schöne Ev. Kirche. Unsere Gästeführer*innen führen Sie unterhaltsam und anekdotenreich durch Nümbrecht.

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Kosten: Erwachsene: 5,00 €,

Kinder: 3,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 09.06.2023 bei der Tourist Information Nümbrecht, Tel.: 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de

Veranstalter:

Nümbrechter Kur GmbH

13.06.2023 (09:30 Uhr)

Fahrradtour mit dem SGV

Zur eigenen Sicherheit wird das Tragen eines Fahrradhelms empfohlen. Information und Leitung: Achim Thiele, Tel.: 02293 - 7693

Veranstalter: Sauerländischer Gebirgsverein Abteilung Homburger Land e.V.

Treffpunkt: Bierenbachtel (Bethaus Parkplatz)

15.06.2023 (10:00 Uhr)

Walking mit dem SGV

Informationen und Leitung:

Irmhild Weigle,

Tel.: 02262 - 97369

Veranstalter:

Sauerländischer Gebirgsverein Abteilung Homburger Land e.V.
Treffpunkt: Elsenroth (Sportplatz Kreuzheide)

15.06.2023 (20:00 Uhr)

Druckluft (NOT) FAR FROM HOME TOUR

Mit ihrer „(Not) Far From Home Tour“ gibt die Bassband Druckluft ein Versprechen: Das wird ein lauter, bunter Abend!

Tickets: 23€ im VVK, Ak 28€,

Tickets unter:

<https://www.bergisch-live.de/?449042>

Zwinger, bestuhlt, freie Platzwahl

Veranstalter: Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Zwinger,

Schloss Homburg 1

16.06.2023

(15:00 - 17:30 Uhr)

Voltigieren - Akrobatik auf dem Pferdehof Mildsiefen

25,-€/Kind (inkl. Getränke und Kuchen), max. 15 Kinder

Veranstalter:

Pferdehof Mildsiefen

Veranstaltungsort:

Pferdehof Mildsiefen,

Mildsiefen 11,

51588 Nümbrecht,

Tel.: 0179 - 6034671

17.06.2023

Atelierbesuch bei Sabine Fernkorn

Malerei + Zeichnung in Bonn-Beuel

Weitere Informationen und Anmeldung: Birgit Ludwig-Weber,

Tel.: 02295 - 1782 oder

www.kunstverein-nuembrecht.de

Veranstalter:

Kunstverein Nümbrecht e.V.

17.06.2023 (14:00 Uhr)

Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouxvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter:

Nümbrechter Bürger Bus e.V.

17.06.2023 (14:00 Uhr)

Bummelkasten

Mit lustig performten Songs und Loopstation-Einlagen kommen bei diesem Familienkonzert Groß und Klein auf ihre Kosten.

Tickets: 16€ Kinder (bis 12),

18€ Erwachsene,

Tickets unter:

<https://www.bergisch-live.de/?449047>

Zwinger, open air, teilbestuhlt, freie Platzwahl

Veranstalter: Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Zwinger,

Schloss Homburg 1

18.06.2023

(14:00 - 18:00 Uhr)

Baum Erlebnis Wanderung

Du interessierst dich für Bäume und möchtest gerne mehr über diese wichtigen Wesen erfahren? Anmeldung und weitere Informationen unter:

MoosundMeise@web.de oder

<https://www.moosundmeise.de/kontakt>

Veranstalter: Moos und Meise

18.06.2023 (15:00 Uhr)

Kurkonzert

mit dem Posaunenchor Wirtenbach

Eintritt frei. Veranstalter:

Nümbrechter Kur GmbH

Veranstaltungsort:

Park-Hotel (Kursaal)

18.06.2023 (18:00 Uhr)

Klassik-Open-Air

auf Schloss Homburg

Zum diesjährigen Klassik Open Air auf Schloss Homburg am 18. Juni 2023 spielt die Junge Philharmonie Köln unter der Leitung von Volker Hartung auf der Open Air Bühne und verspricht humorvolle, unterhaltsame und unvergessliche Momente. Seit nunmehr 50 Jahren präsentiert das Ensemble mit seinem Dirigenten dem Publikum heitere und zugleich besinnliche Programme aus dem Repertoire der populären Klassik. Unter dem Dach der Jungen Philharmonie Köln ist eine einzigartige Plattform entstanden, die jungen Profis die Gelegenheit bietet, über die Grenzen ihres Studiums und Berufslebens hinaus an außergewöhnlichen Konzert-Projekten teilzunehmen. Dabei ist es der Wunsch der Jungen Philharmonie Köln, nicht nur musikalisch wertvolle Interpretationen der Meisterwerke anzubieten, sondern auch darüber hinaus als musikalische Botschafter allen Menschen einen Gruß im Geiste von Hoffnung, Freundschaft und Frieden zu übermitteln. Dazu integriert und unterstützt der gemeinnützige Trägerverein Junge Philharmonie Köln e.V. auch zahlreiche internationale junge Musikerinnen und Musiker. Neben klassischen Highlights wie etwa Mozarts Serenade „Eine kleine Nachtmusik“, Tschaikowskys „Ukrainische Melodie“ oder den virtuosen Werken von Pablo de Sarasate laden die Junge Philharmonie Köln und Vol-

ker Hartung auch zu einer Zeitreise in die „Goldenen Zwanziger“ ein. Dabei tauchen sie ein in die besondere Klangästhetik der nun 100 Jahre zurückliegenden Epoche und präsentieren mit ihrem einzigartigen Stil die besten Tanz- und Swingklassiker der „roaring twenties“.

Einlass: 17:30 Uhr

Weitere Informationen auf

www.nuembrecht.de oder

www.schloss-homburg.de

Tickets:

Museumskasse Schloss Homburg, Tel. 02293-9101-71

Tourist Information Nümbrecht, Tel. 02293-302302

Wiehl-Ticket, Tel. 02262-99285

Veranstalter: Das Klassik Open Air wird in Kooperation mit dem Kulturkreis Wiehl e.V., dem Förderverein Schloss Homburg e.V. und dem Förderkreis Kultur in Nümbrecht e.V.

Veranstaltungsort:

Schloss Homburg (Zwinger)

20.06.2023 (09:30 Uhr)

Fahrradtour mit dem SGV

Zur eigenen Sicherheit wird das Tragen eines Fahrradhelms empfohlen. Information und Leitung:

Achim Thiele, Tel.: 02293 - 7693

Veranstalter: Sauerländischer

Gebirgsverein Abteilung

Homburger Land e.V.

Treffpunkt: Bierenbachtel

(Bethaus Parkplatz)

22.06.2023 (10:00 Uhr)

Walking mit dem SGV

Informationen und Leitung:

Irmhild Weigle,

Tel.: 02262 - 97369

Veranstalter: Sauerländischer

Gebirgsverein

Abteilung Homburger Land e.V.

Treffpunkt: Elsenroth

(Sportplatz Kreuzheide)

23.06.2023 (21:30 Uhr)

Glühwürmchen-Wanderung

Empfohlen für Familien mit Kindern ab 6 Jahren und für alle Anderen - auch interessierte Erwachsene!

Bitte eine Taschenlampe mitbringen.

Kosten: Erwachsene 20 Euro;

Kinder 10 Euro;

Geschwisterkinder bekommen

Rabatt.

Anmeldung unter:

<https://www.moosundmeise.de/kontakt> oder

MoosundMeise@web.de

Veranstalter: Moos und Meise

Treffpunkt:
Nümbrecht-Bierenbachtal,

Verein „Kultur in der Kapelle“

24.06.2023 (14:00 Uhr)

Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt
Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouxvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte. Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-In-

haber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt. Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig. Tel.: 02293-302302
Veranstalter:
Nümbrechter Bürger Bus e.V.

25.06.2023
(11:00 - 18:00 Uhr)

Bergische Gartentour 2023: Garten Rose
Oberhalb des Homburger Bröltals

liegt der romantische Ort Rose. Ein Gartenparadies der besonderen Art. Abwechslungsreiche Staudenbeete mit außergewöhnlichen Gehölzen liegen an großzügigen Blickachsen. Weiterhin gibt es ein viktorianisches Gewächshaus, mehrere Teiche, einen Nutzgarten, ein Hochbeet, ein Baumhaus, eine Gartensinfonie, einen Bonsaisteinwald sowie einen kleinen Waldgarten. Sie können in einem Rhododendronwald mit Blick auf viele Skulpturen spazieren gehen. Hahn Goe-

the, der im Bücherhaus lebt, freut sich auf Ihren Besuch.
Größe: 8000 m²
Weitere Informationen:
www.bergische-gartentour.de
oder Tel.: 02293 - 6598
Eintritt: 3,00 €
inkl. GartenRose1
(das Eintrittsgeld wird an den NABU gespendet)
Veranstalter: Gemeinde Much
Veranstaltungsort:
Günther Meyer,
Rose 2,
51588 Nümbrecht

Geführte Wanderungen rund um Nümbrecht

Geführte Wanderungen durch Nümbrecht
Folgende Termine finden im Juni statt:
Sonntag, 11. Juni, 11 Uhr
Führung durch den historischen

Ortskern von Nümbrecht
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Kosten: Erwachsene: 5 Euro,
Kinder: 3 Euro
Samstag, 10. Juni, 10.30 Uhr
Geführte Wanderung

rund um Nümbrecht
Dauer: ca. 2 bis 2,5 Stunden
Kosten: Erw.: 5 Euro,
Kinder: 3 Euro
Weitere Informationen zu den einzelnen geführten Wanderungen

und Anmeldung bis zwei Tage vor der jeweiligen Führung bei der Tourist Information Nümbrecht, Tel.: 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de

Lichterfest 2023

Nümbrechter Lichterfest am 8. Juli im Nümbrechter Kurpark

Nümbrecht ganz im Zeichen von Musik, Tanz, guter Laune und strahlenden Lichtern beim Nümbrechter Lichterfest
Am 8. Juli funkeln und strahlen im Kurpark Nümbrecht wieder kleine Stars, große Ballons und gigantische Blitze am Himmel beim Lichterfest im Kurpark bei freiem Eintritt. Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen, sind die Verantwortlichen in Nümbrecht nun zu der Entscheidung gekommen, das Nümbrechter Lichterfest stattfinden zu lassen! „Das Lichterfest im Kurpark ist seit Jahrzehnten eine Traditionsveranstaltung für Jung und Alt sowie für Familien, Bürgerinnen, Bürger und Gäste. Tausende Besucherinnen und Besucher strömen Jahr für Jahr am zweiten Wochenende im Juli in den Kurpark. Das Lichterfest erfreut sich nicht nur in Nümbrecht, sondern auch in der gesamten Region größter Beliebtheit“, erklärt der Geschäftsführer der Nümbrechter Tourist Info, Benjamin Häcke. Auch Nümbrechts Bürgermeister Hilko Redenius findet, dass das Lichterfest für die Nümbrechterinnen und Nümbrechter sowie für die ortsansässige Gastronomie und Hotellerie eine wichtige Veranstaltung ist, deren Konzept durch die Einbringung neuer Ideen und Schwerpunkte überarbeitet wurde. Das veränderte Konzept sieht vor, nicht wie in den vergangenen Jahren, die Konzertveranstaltung am

Freitagabend und das Lichterfest am Samstag durchzuführen, sondern sich in diesem Jahr nur auf das Lichterfest am Samstag zu beschränken. Dafür wird das Programm am Samstag für Familien deutlich ausgeweitet. Schon ab 13.00 Uhr startet das diesjährige Programm mit einem bunten Programm für Jung und Alt. Die DLRG Nümbrecht, die Gemeindewerke Nümbrecht, der Musikverein Heddinghausen und die AOK Rheinland bieten Spiel und Spaß für Groß und Klein auf der Festwiese an. Ab 16.45 Uhr sorgt das Jugendorchester des Musikvereins Heddinghausen für musikalische Unterhaltung. Nach dem Fassanstich lädt Bürgermeister Hilko Redenius zu einer Runde Freibier ein, anschließend werden die Gewinner der Tombola gezogen. Als Hauptgewinn winkt eine Ballonfahrt im GWN Ballon für 2 Personen. Die Lose für die Tombola sind in der Tourist-Information und im Einzelhandel erhältlich. Ab 20.00 Uhr spielt traditionsgemäß die Band „Hot Stuff“. Die Partyband aus dem Oberbergischen liefert, wie in den vergangenen Jahren, mit aktuellen Chartbreakern, Schlagern, kölschen Hits und Klassikern aus 40 Jahren Rock- und Popgeschichte den perfekten Soundtrack zum Feiern und Tanzen. Während „Hot Stuff“ zum Tanzen einlädt, bereiten sich die Ballonfahrer mit ihren Teams auf das

große Glühen ihrer Ballone vor. Gegen 21.30 Uhr verzaubern uns die riesigen Ballone wiederum mit einer atemberaubenden Choreographie zu bekannten Musikstücken.

Abgerundet wird der Abend mit vielen bunten Lichtern, die den Kurpark zum Leuchten bringen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist wie immer frei!

Heilklimatischer Kurort
NÜMBRECHT

Lichterfest im Kurpark

8. Juli 23

Ab 20 Uhr Livemusik mit **HOT STUFF**

Mit freundlicher Unterstützung von:

MERT GRILL
Mobiles Grillen
Party-Service

PETERS
KÖCHEN

ALD

GWN
Gemeindewerke
Nümbrecht

UEBERBERG
Getränke | Gastro | Events

Sparkasse
Gummersbach

Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH Infotelefon: 02293-302302

Gemeinde Nümbrecht

Bekanntmachung

2. Änderung bzw. Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Altennümbrecht gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 (Ergänzungssatzung) Baugesetzbuch in der derzeit gültigen Fassung Beteiligung gem. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

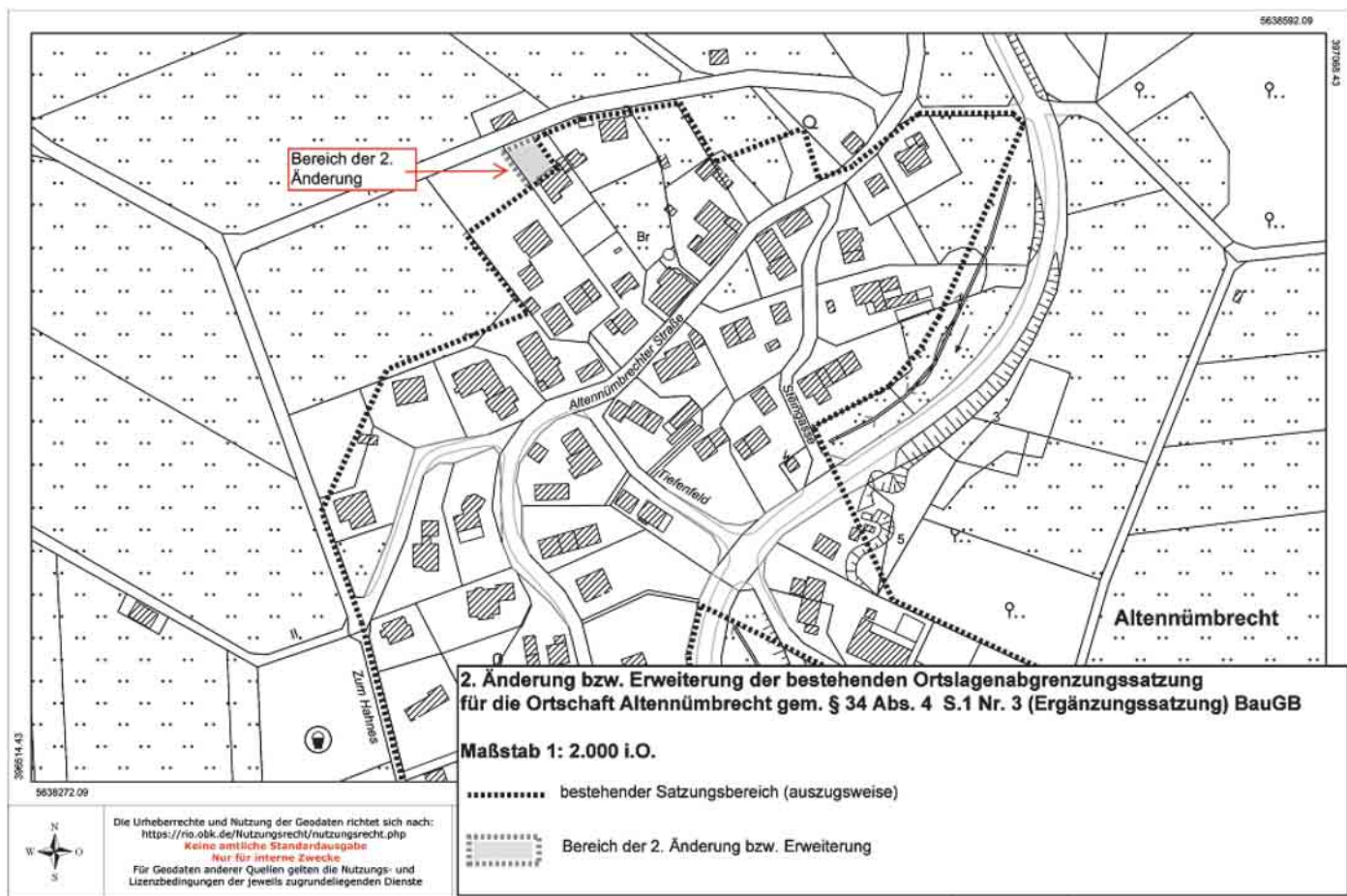
Die Gemeinde Nümbrecht beabsichtigt, die bestehende Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Altennümbrecht gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu erweitern.

Ziel und Zweck der Planung:

Für die Ortschaft Altennümbrecht gibt es eine bestehende Ortslagenabgrenzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB. Durch die

vorliegende Satzungsänderung soll ein kleiner Teil des Grundstücks Gemarkung Marienberghausen, Flur 49, Nr. 110, welcher im Außenbereich nach § 35 BauGB liegt, in den bestehenden Satzungsbereich gem. § 34 BauGB einbezogen werden. Der andere Teil des Flurstücks Nr. 110 liegt bereits innerhalb des Satzungsgebietes und ist mit einem Wohnhaus mit angebauter Garage und Wintergarten bebaut. Der Bereich, der nun in die Satzung einbezogen werden soll, soll die planungsrechtliche Zulässigkeit zur Errichtung eines Carports schaffen. Das Plangebiet liegt im nördlichen Bereich von Altennümbrecht und ist ca. 245 m² groß.

Der Satzungsgebiet ist in dem nachfolgend verkleinert abgedruckten Kartenausschnitt dargestellt.



(Kartenausschnitt unmaßstäblich)

Nach § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 BauGB kann der betroffenen Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben werden.

Zu diesem Zweck wird der entsprechende Satzungsentwurf in der Zeit vom

**12.06.2023 bis 21.07.2023
einschließlich**

im Rathaus Nümbrecht, Hauptstraße 16, Bauamt, Zimmer 317, 51588 Nümbrecht, montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr öffentlich ausgestellt. sind die Planunterlagen unter www.nuembrecht.de Bürgerinfo/Amtliche Bekanntmachungen/Bauleitplanung einzusehen.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Bürgermeister der Gemeinde Nümbrecht schriftlich, zur Niederschrift oder per Email an:

bauleitplanung@nuembrecht.de vorgebracht werden. Sollte die Zusendung von Unterlagen oder persönliche Erläuterungen oder die Aufnahme von Einwendungen/Anregungen zur Niederschrift gewünscht sein, erfolgt dies nach terminlicher Vereinbarung. Hierfür wenden Sie sich bitte an Frau Altwicker (Tel. 02293/302144, klaudia.altwicker@nuembrecht.de) oder an Frau Berscheid (Tel. 02293/302149, kerstin.berscheid@nuembrecht.de). Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Nach Ablauf der Beteiligungsfrist entscheidet der Rat der Gemeinde Nümbrecht über die fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen. Das Beteiligungsverfahren gem. § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nümbrecht, den 31.05.2023

Der Bürgermeister
Hilko Redenius

Gemeinde Nümbrecht

Bekanntmachung

3. Änderung bzw. Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Mildsiefen gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 (Ergänzungssatzung) Baugesetzbuch in der derzeit gültigen Fassung

Beteiligung gem. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Gemeinde Nümbrecht beabsichtigt, die bestehende Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Mildsiefen gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu erweitern.

Ziel und Zweck der Planung:

Für die Ortschaft Mildsiefen gibt es eine bestehende Ortslagenabgrenzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB. Ursprünglich sollte die vorliegende Satzungsänderung über eine sogenannte Entwicklungssatzung gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 2 BauGB durchgeführt werden. Im Beteiligungsverfahren hierzu wurde aber festgestellt, dass die Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen.

Da der Änderungsbereich aber in jedem Fall die Voraussetzungen für eine Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 BauGB aufweist, soll das Satzungsverfahren nun hierrüber abgewickelt werden.

Durch die Satzungsänderung soll das planungsrechtlich im Außenbereich nach § 35 BauGB liegende bebaute Grundstück Gemarkung Marienberghausen, Flur 33, Nr. 177, welches am südlichen Ortsrand der Ortschaft von Mildsiefen liegt, in den bestehenden Satzungsbereich gem. § 34 BauGB einbezogen werden, um dem Grundstückseigentümer Planungssicherheit zu geben.

Das Plangebiet umfasst ca. 1.300 m² (Flurstück Gemarkung Marienberghausen, Flur 33, Nr. 177 + ein Teil der Wegeparzelle Gemarkung Marienberghausen, Flur 33, Nr. 222).

Der Satzungsbereich ist in dem nachfolgend verkleinert abgedruckten Kartenauszug dargestellt.

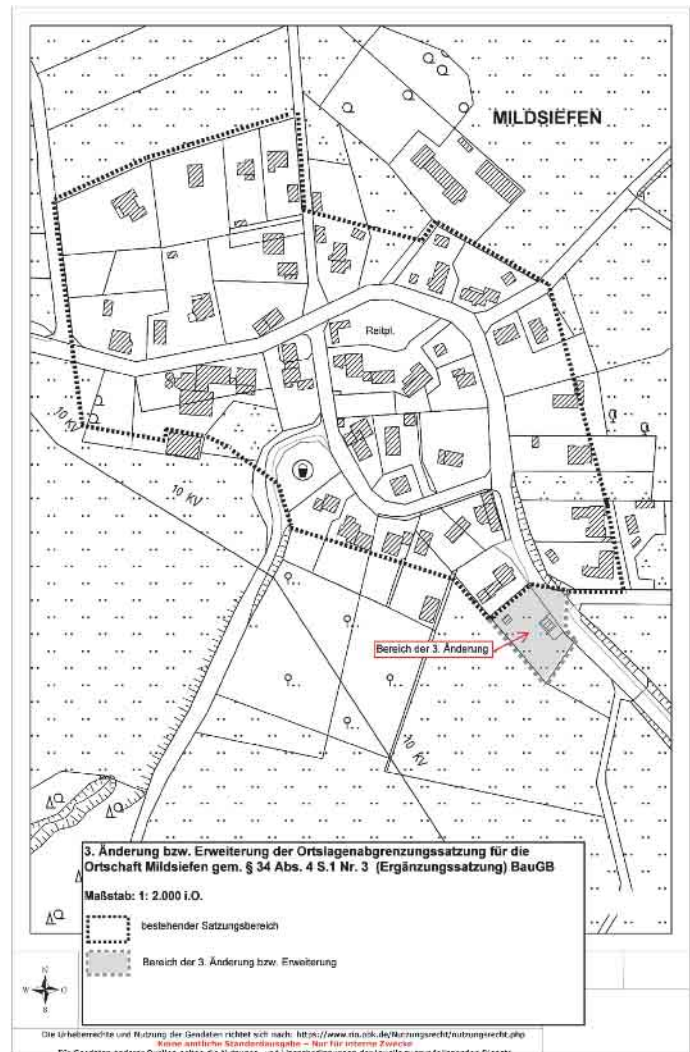
Nach § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 BauGB kann der betroffenen Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben werden.

Zu diesem Zweck wird der entsprechende Satzungsentwurf in der Zeit vom

**12.06.2023 bis 21.07.2023
einschließlich**

im Rathaus Nümbrecht, Hauptstraße 16, Bauamt, Zimmer 317, 51588 Nümbrecht, montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr öffentlich ausgelegt. sind die Planunterlagen unter [www.nuembrecht.de/Bürgerinfo/Amtliche Bekanntmachungen/Bauleitplanung](http://www.nuembrecht.de/Bürgerinfo/Amtliche_Bekanntmachungen/Bauleitplanung) einzusehen.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Bürgermeister der Gemeinde Nümbrecht schriftlich, zur Niederschrift oder per Email an: bauleitplanung@nuembrecht.de vorgebracht



(Kartenausschnitt
unmaßstäblich)

werden. Sollte die Zusendung von Unterlagen oder persönliche Erläuterungen oder die Aufnahme von Einwendungen/Anregungen zur Niederschrift gewünscht sein, erfolgt dies nach terminlicher Vereinbarung. Hierfür wenden Sie sich bitte an Frau Altwicker (Tel. 02293/302144, klaudia.altwicker@nuembrecht.de) oder an Frau Berscheid (Tel. 02293/302149, kerstin.berscheid@nuembrecht.de). Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben. Nach Ablauf der Beteiligungsfrist entscheidet der Rat der Gemeinde Nümbrecht über die fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen.

Das Beteiligungsverfahren gem. § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nümbrecht, den 31.05.2023

Der Bürgermeister

Hilko Redenius

Ende: Amtliche Bekanntmachungen



Neues vom Campus

Deine Chance! - Berufs-Info-Messe der Sekundarschule



Besucher der Berufs-Info-Messe

Schon seit vielen Jahren findet die Berufs-Info-Messe am Campus statt. Zum ersten Mal unter der Organisation des HGN. 2018 beteiligte sich die Sekundarschule daran, doch Pandemiebedingt musste die Veranstaltung ein paar Jahre pausieren. Die Coronamaßnahmen im Jahr 2022 führten zum Wechsel der Räumlichkeiten. Im Schulgebäude konnten die vorgegebenen Schutzmaßnahmen nicht eingehalten werden, somit wurde die Berufs-Info-Messe in die GWN-Arena verlegt. Viel Zeit und Kraft investierte die Sekundarschule in die Organisation, doch es hat sich gelohnt, so betonten Eva Hüppelshäuser, Organisatorin der Veranstaltung und Helmut Müller, Schul-

leiter der SEK-NR. „In der GWN-Arena haben wir die Möglichkeit, viel mehr Aussteller einzuladen und bieten somit eine große Vielfalt an Ausbildungsbetrieben“, so Hüppelshäuser. Auch dieses Jahr fand die Messe in der GWN-Arena statt. Alle Interessierten waren willkommen. Für die Schüler:innen des achten und des neunten Jahrgangs der Sekundarschule ist dies eine verbindliche Veranstaltung, da die Berufsorientierung an der Sekundarschule einen hohen Stellenwert hat. Im achten Jahrgang setzen sich die Schüler:innen im Fach Arbeitslehre Wirtschaft mit der Berufswelt auseinander und im Fach Deutsch geht es um die Bewerbungsanschrei-

ben.

In diesem Jahr waren mehr als 25 große Unternehmen aus Nümbrecht und den umliegenden Gemeinden vertreten, wie zum Beispiel die Nümbrechter Sarstedt AG, BPW Bergische Achsen und Kampf aus Wiehl, Montaplast aus Reichshof, Willach aus Ruppichteroth, Willms aus Ruppichteroth. Diese bieten Chancen in unterschiedlichsten Ausbildungsberufen. Oft sind in einem Unternehmen ca. 10 bis 12 Variationsmöglichkeiten, aus denen die Schüler:innen mit ihrem erfolgreichem Abschluss wählen können. So hatten die Jugendlichen gute Chancen, sich bei bekannten Unternehmen umzuschauen, Gespräche zu führen, Informationen und Termine für kommende Praktika einzuholen.

Die Schüler:innen Fabienne Wolf, Medina Pajazitaj, Martin Taron und Felix David Werry des achten Jahrgangs bestätigten dies in einem In-



Mitmachaktion: Vermessen, Ingenieurgesellschaft Bauer & Gelhausen GbR

nicht bewusst waren. Nun habe ich eine Vorstellung von dem Ausbildungsweg.“

Felix David: „Die Auswahl an Ausbildungsberufen war groß und der direkte Kontakt zu den Auszubildenden ermöglichte eine andere Sichtweise auf den Ausbildungsberuf, sodass ich genau vorstellen konnte, was mich im Betrieb erwarten wird.“

Martin: „Die Mitmachaktionen an den Ausstellerständen haben mir besonders viel Spaß gemacht. Die Videos an einigen Ständen haben einen guten Einblick in den Betrieb gegeben und bei dem Vermessungsbüro konnte ich mich an dem Vermessungsgerät mit Unterstützung eines Auszubildenden ausprobieren. Auch in den Workshops gab es Möglichkeiten, Arbeitsvorgänge zu testen.“ Vertiefende und fachspezifische Informationen gab es in separaten „Workshops“. Die Mitarbeiter:innen der einzelnen Betriebe gaben einen guten Einblick in die Berufswelt, die Tätigkeiten, aber auch über die Berufschancen. Die Teilnahme an einem Workshop ließ Fabienne zu der Erkenntnis kommen, dass sie für den Beruf im Verkaufsmanagement nicht geeignet ist, obwohl sie ihn beim Ausstellerstand sehr interessant fand. Genau dieses Ziel möchte die Sekundarschule mit den regionalen Betrieben erreichen. Jugendliche sollen sich informieren, orientieren, Erfahrungen sammeln und sich



Mitmachaktion der Müller Textil Group

terview. Folgendes haben sie auf die Frage „Was hat dir besonders gut gefallen?“ berichtet:

Medina: „Ich fand es gut, dass Experten vor Ort waren und kompetent jede einzelne Frage zum Beruf der Polizeibeamtin beantwortet haben und somit einen realistischen Eindruck in den Arbeitsalltag vermitteln konnten.“

Fabienne: „Auf der Messe habe ich einen Stand zu den Pflegeberufen besucht, da es mich sehr interessierte, dort habe ich einige neue Informationen erhalten, die mir bisher



Bürgermeister Hilko Redenius zu Besuch

weiterentwickeln. Ein besonderer Blick galt dem möglichen Weg in der beruflichen Karriere über eine duale Ausbildung, die mit einem Schulabschluss einen direkten Einstieg in die Arbeitswelt bieten. „Ein Mitarbeiter, der über den direkten Weg einer Ausbildung schon früh praktische Erfahrungen in der Arbeitswelt gesammelt hat, ist für uns enorm wichtig und hat viele gute Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.“ Die Veranstaltung war sehr gut besucht, auch der Nümbrecht Bürgermeister, Hilko Redenius nahm sich kurzfristig Zeit um vorbeizuschauen. Auf der Messe zogen die Personalchefs der Firmen eine sehr positive

Bilanz: „Es wurden viele interessante Gespräche mit Schüler:innen geführt, die Fragen zu zahlreichen angebotenen Ausbildungsplätzen in den Unternehmen gestellt haben.“ In Anbetracht des momentanen Fachkräftemangels sind solche Veranstaltungen für Schüler:innen und Schüler besonders wichtig. „Die Berufs-Info-Messe ist eine gute Plattform, um sich einen Überblick über die Berufsmöglichkeiten zu verschaffen, wenn man absolut keine Ahnung hat, was man später werden möchte.“, meinten Felix David und Martin. Medina und Fabienne ergänzten, dass es eine gute Vorbereitung

für das dreiwöchige Praktikum in Klasse neun sei. So wurde von mehreren Personalchefs der umliegenden Unternehmen ein Angebot an die Schüler:innen gemacht: „Wir öffnen gerne die Türen für alle Schüler:innen, die sich für unser Unternehmen oder einen unserer Ausbildungsberufe interessieren. Ein Praktikum ist jederzeit bei uns auf unkompliziertem Weg möglich.“ Die Berufs-Info-Messe war für alle Beteiligten eine große Bereicherung, somit steht für die Sekundarschule fest, dass weitere Kooperationen mit den größeren Betrieben, mit dem Ziel, den

Schüler:innen die Möglichkeit zu eröffnen, „direkt in die Betriebe hereinzuschauen“, angebahnt werden. Diese werden von den Berufswahlkoordinatorinnen der Schule bereits jetzt weiterverfolgt. Das abschließende Statement: „Wir sind in jedem Fall im kommenden Jahr wieder dabei!“, konnte Schulleiter Helmut Müller bei seinem Rundgang über die Messe sehr oft mitnehmen. Wollen Sie als ausbildender Betrieb bei der nächsten Messe dabei sein und sich präsentieren? Dann melden Sie sich per Mail bei Eva Hüppelshäuser e.hueppelshaeuser@sek-nr.de

Ende: Neues aus dem Campus

AUS DEM RATHAUS

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde ermöglicht Ihnen eine Gesprächszeit mit dem Bürgermeister ohne vorherige Anmeldung.

Diese finden wie folgt statt:
Montag, 12.06.2023
jeweils von 17.00 - 18.00 Uhr

Die Termine sind auch auf der Homepage der Gemeinde Nümbrecht zu finden.
(www.nuembrecht.de).
Die nächste Termine ist am

Montag, 12.06.2023
(Büro des Bürgermeisters)

Selbstverständlich stehe ich Ihnen davon unabhängig nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 02293/302-101 - Sekretariat) jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich lade Sie herzlich ein.

Ihr
Hilko Redenius
Bürgermeister

Sitzungstermine

- Familienausschuss
Montag, 12.06.2023,
17.00 Uhr im Ratssaal
- Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 13.06.2023,
17.00 Uhr im Ratssaal
- Rat
Donnerstag, 15.06.2023,
17.00 Uhr im Ratssaal



Ende: Aus dem Rathaus

Gemeinde Nümbrecht
Der Bürgermeister

Bei der Gemeindeverwaltung sind mehrere Stellen zu besetzen:

Sachbearbeiter/in in der Wohngeldstelle (m/w/d)
(zum nächstmöglichen Zeitpunkt, 20 Wochenstunden – 1 Jahr befristet)

2 Ausbildungsplätze zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
(Ausbildungsbeginn 1. September 2024)

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie im Internet unter www.nuembrecht.de/Buergerinfo/Rathaus-Info/Stellenangebote.



NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Kollegen

Hans-Hermann Kaufmann

Er starb im Alter von 83 Jahren.

Im Januar 1978 trat Hans-Hermann Kaufmann in den Dienst der Gemeinde Nümbrecht ein und war bis zu seinem Ausscheiden im Juli 2003 mit Aufgaben im Gebäudemanagement der Schulen beschäftigt.

Er war bei seinen Kolleginnen und Kollegen für seine hilfsbereite und herzensgute Art ebenso geschätzt wie bei den Lehrerinnen und Lehrern sowie den Schülerinnen und Schülern, die er stets unterstützte.

Auch nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst blieb er dem Rathaus eng verbunden. So war es ihm eine Herzensangelegenheit, durch das Aufhängen eines Adventskranzes das Rathaus in der Adventszeit festlich zu schmücken. Auch dafür gebührt ihm unser Dank!

Unsere Gedanken sind bei ihm. Seiner Ehefrau und den Kindern sowie deren Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

Rat und Verwaltung werden Hans-Hermann Kaufmann ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Nümbrecht

Hilko Redenius
Bürgermeister

Christoph Jakobitz
Vorsitzender des Personalrats

Nümbrecht, im Juni 2023

HGN setzt ein deutliches Statement gegen Rassismus und Diskriminierung



Fotos: Anke Roter

Im Rahmen des Bundesprogramms „Schule ohne Rassismus“ hat die Schulgemeinde des HGN einen Flashmob veranstaltet und deutlich gezeigt, dass Rassismus und Diskriminierung an unserer Schule keinen Platz haben. 800 Schüler:innen aller Jahrgangsstufe versammelten sich

dafür nach der großen Pause auf dem Schulhof. Christa Wirths, die zusammen mit Katrin Rademacher die Aktion geplant und durchgeführt hat, machte in ihrer Ansprache deutlich, wie wichtig es ist, sich gegen Rassismus und Diskriminierung zu stellen, sich dagegen zu wehren, den Mund aufzuma-

chen und einander zu helfen. Ein kleines Schauspiel unterstrich die Bedeutung ihrer Worte: Als fünf Schüler:innen von schwarz Vermummten eingekreist und ihnen auf Plakate geschriebene Beleidigungen entgegengerufen wurden, kamen ihnen Mitschüler:innen „You’re the Voice“ von John

Farnham singend zur Hilfe und vertrieben die Angreifer. Schulleiter Thorgai Wilmsmann dankte am Ende den beteiligten Lehrern:innen für die gelungene Aktion und machte seinerseits deutlich, wie wichtig es ist Courage zu zeigen und sich für ein friedliches und respektvolles Miteinander einzusetzen.

Text: Anke Roter



AUS DÖRFERN UND VEREINEN

5 Jahre & 10. Wanderpokal des Minigolf-Club Nümbrecht e. V.



Zum fünfjährigen Jubiläum hat der Minigolf-Club Nümbrecht e. V. richtig gefeiert. Am Samstag, 20. Mai, sind 60 Gäste, Sponsoren*innen, Freunde*innen und Sportler*innen der Einladung zu den Festlichkeiten gefolgt. Bei gemütlichem Beisammensein

wurde gegrillt und während des offiziellen Teils wurde in Erinnerungen geschwelgt. Nachdem der 2. Vorsitzende Horst Miebach die Veranstaltung eröffnete, nahm Sportwart Gabriel Geishüttner die Leitung des Abends entgegen. Den Anwesenden wurde etwas über

die Geschichte und die Veranstaltungen der letzten Jahre erklärt. Besonderer Dank ging dabei auch an die Sponsoren, welche Geishüttner in höchsten Tönen lobte. Es folgte eine Rede vom 1. Vorsitzenden des BGC Dormagen, Benjamin Rose. Rose übergab eine

Zinnfigur als Geschenk zum Jubiläum, im Anschluss übergab er dann zusammen mit weiteren Vertreter*innen des BGC Dormagens und des BGC Uerdingens Spenden an den Sportwart Gabriel Geishüttner. Jene Spenden sollen an gemeinnützige Organisationen gespendet werden, welche sich für Offenheit, Toleranz und Akzeptanz in der Gesellschaft einsetzen. Somit soll ein Zeichen für Offenheit, Toleranz und Akzeptanz nicht nur im Minigolf, nicht nur im Sport, sondern in unserer Gesellschaft gesetzt werden. Der Minigolf-Club Nümbrecht nimmt weiterhin dafür Spenden entgegen. Ein Bericht zur Übergabe der Spendengelder an eine Organisation folgt. Zum Höhepunkt des Abends kam Geishüttner bei den Ehrungen.



Alle geehrten Personen erhielten unter tosenden Applaus die gläserne Verdienstmedaille am Bande und wurden mit sofortiger Wirkung in Würdigung und Anerkennung langjähriger Verdienste als BGB-Vorstandsmitglied zum Ehrenmitglied ernannt. Als erster Laudator wurde der Leiter der Feuerwehr Nümbrecht Michael Schösser, welcher selbst vor 40 Jahren in der Jugendmannschaft in Nümbrecht Minigolf spielte, nach vorne gebeten. Michael hielt die Laudatio für seinen Freund, den 1. Vorsitzenden Gerhard Geishüttner. Gemeinsam können beide auf eine bereits 17-jährige Freundschaft zurückblicken. „Gerhard steht auf Abruf für jegliche Unterstützung zur Verfügung. Er besticht durch seine Hilfsbereitschaft ohne erstmal lange nachzudenken, nicht reden, sondern machen!“, so Michael. Als nächstes wurde die 1. Vorsitzende des Dorfverein Gaderoth Bettina Erbrecht nach vorne gebeten. Bettina hielt die Laudatio für Ihre Freundin, die Kassiererin Karina Geishüttner. „Karinas größtes Talent ist der Umgang mit den Zahlen, sie beherrscht Zahlen und

Gelder wie kaum ein Zweiter, sie schafft es auch immer wieder Gelder zu akquirieren und zu verwalten. Sie agiert meistens im Hintergrund, sodass das viele gar nicht mitbekommen. Sie liebt und lebt das Ehrenamt von Herzen und ist immer Hilfsbereit und ansprechbar auch für sämtliche andere Vereine. Sie hilft wo sie kann und gibt mindestens 100 Prozent.“, so Bettina. Zum Schluss folgte die Ehrung des 2. Vorsitzenden Horst Miebach. Dieser hatte sich bereits vor Wochen gewünscht, sollte er mal einen Preis bekommen, so sollte Gabriel Geishüttner seine Laudatio halten. „Horst liebt den Minigolfsport, nach seinem Unfall 2011 musste er erst wieder lernen zu gehen, zu schreiben und zu sprechen. All dies hat er mit Bravour gemeistert. Er ist ein Kämpfer und das nicht nur im Sport. Horst ist aus dem Leben von Gabriel und auch aus dem Minigolf nicht wegzudenken. Besonders sein ruhiges Auftreten und seine Rolle als 2. Vorsitzender, sowie seine maßgeblichen Bestrebungen bei der Gründung des Minigolf-Club Nümbrecht e. V., sind Gründe für seine Ernennung.“, so Gabriel. Für sei-

ne Verdienste erhält Horst zusätzlich eine Sonder-Ball-Kollektion mit einer Auflage von 47 Stück. Am Sonntag, 21. Mai, fand dann der 10. Wanderpokal und das Jubiläumsturnier statt. Während des Turniers wurde der „Horst Miebach“-Ball bereits ausgetrainiert und eingesetzt. Insgesamt fanden 35 Spieler*innen nach Nümbrecht zum Turnier ein. Pünktlich um 9 Uhr versuchten die Minigolfer*innen ihr Geschick auf den 18 Bahnen. Der Gesamtsieg geht nun schon zum zweiten Mal an den Bergisch Gladbacher Marc Vogel. Mit 92 Schlag konnte er zudem den Wanderpokal der Senioren I. ergattern.

Spannend wurde es bei den Mannschaften. Der Minigolf-Club Nümbrecht e. V. I. und die Spielgemeinschaft BGC Uerdingen e. V., BGC Dormagen e. V., Vereinslosse mussten nach drei gespielten Runden ins Mannschaftsstechen um die preisträchtige Goldmedaille. Gleich an Bahn eins dann die Entscheidung: Die Spielgemeinschaft konnte nach zwei gespielten Assen und einer Zwei den Sieg einfahren. Der Nachwuchsspieler Fabrice Lange aus Porz wurde gesamt Dritter und sicherte sich den Wanderpokal der Jugendlichen, mit einer fabelhaften 29er Runde kam er am Ende auf 95 Schläge. Ly & Gerhard Puschner gewannen für den Minigolf-Club Nümbrecht e. V. die Wanderpokale der Senioren und der Seniorinnen II. Bei den Vereinslosen konnte Thomas Kasperek bereits zum zweiten Mal den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Wolfgang Romero Bustillo erspielte nun zum siebten Mal den Wanderpokal der Kategorie Herren. Bei den Damen konnte sich dieses Jahr zum sechsten Mal Natacha Hütter durchsetzen. Barbara Friese setzte sich bei den Seniorinnen I. durch. Bei den Hobbyspieler*innen gewann Angela Beckenbach. Der 11. Wanderpokal findet am 29. Oktober statt.



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Reichshof Für einen solventen Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach EFH, MFH und Eigentumswohnungen, gerne auch renovierungsbedürftig. Preis offen	Nümbrecht Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 90 m² mit Balkon oder Terrasse. Preis bis ca. 250.000,- €
Waldbühl Für einen Kunden suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit großem Grundstück, Wfl. ca. 160 m², gerne auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 380.000,- €	Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Sommerliches aus dem Eine-Welt-Laden



Auch Sommerkleidung und Sonnenhüte gibt es im Eine-Welt-Laden

In Nümbrecht gibt es einige Fachgeschäfte, in denen Sie sommerliche Artikel für Ihren Urlaub daheim oder unterwegs bekommen. Sie finden Lektüre in zwei Buchläden, Fahrräder in einem Fahrradgeschäft, Säfte in einem Saftladen, Salbe nach Mückenstichen in zwei Apotheken und Leckereien zum Essen. Es gibt in Nümbrecht aber auch viel mehr Sommerliches: Hängematten, Sonnenhüte, luftige Sommerbekleidung, bunte Tücher und Taschen, Fächer oder für Naturliebhaber sogar Vogeltränken zum Aufhängen. Das alles und mehr gibt es im Eine-Welt-Laden. Dort finden Sie neben dem Standardangebot an

Lebensmitteln und Kunstgewerbe derzeit ein saisonales sommerliches Angebot.

Und mit diesen Artikeln können Sie nicht nur den Sommer genießen, sondern selbst in Ferienstimmung noch für ein bißchen mehr Gerechtigkeit und Frieden sorgen. Alle Artikel besitzen nicht nämlich nur eine sehr gute Qualität, sondern sorgen bei den Menschen in den Entwicklungsländern, die das alles für uns produzieren, für ein Einkommen, von dem sie einigermaßen leben und ihre Kinder zur Schule schicken können. Wenn Sie sich also für die Sommer- und Ferienzeit inspirieren lassen wollen, dann schauen Sie

doch mal unverbindlich im ehrenamtlich geführten Eine-Welt-Laden vorbei.

Sie finden ihn im Gebäude des Rathauses (Eingang auf der Rückseite).

Die Öffnungszeiten sind: montags bis freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr

sowie samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr.

Am Mittwochvormittag sind wir bei trockenem Wetter auch mit einem Stand auf dem Wochenmarkt.

Vorankündigung:

Vom 27. Juni bis 29. Juli ist der Laden urlaubsbedingt leider geschlossen.

Natürliche „Venenpflege“ nach Kneipp

Unsere Lebensweise mit vielen sitzenden Tätigkeiten und häufig zu wenig Bewegung erschwert auch unseren Venen ihre wichtige Arbeit. Dies äußert sich in verschiedenen Formen. Viele Menschen kennen das Gefühl „schwerer“ Beine oder haben im Sommer, bei höheren Temperaturen

Probleme mit Wassereinlagerungen. In diesem Workshop werden Anwendungen nach Kneipp vorgestellt und ausprobiert, die die Gesundheit und Aktivität der Venen unterstützen und fördern. Alle vorgestellten Anwendungen lassen sich auch im häuslichen Rahmen mit einfachen Mitteln

durchführen.

Das Angebot richtet sich an alle Interessierte von jungen Erwachsenen bis zu Senioren.

Bitte zwei Handtücher und zwei Trockentücher (Baumwolle oder Leinen) mitbringen und eine kleine Decke

Datum: Samstag, 17.06.2023,

10.00 Uhr, VHS-Akademie Nümbrecht;

Kostenbeitrag 5,00 €

Anmeldung und nähere Informationen bei:

Nanja Schriever-Sommer

Tel. 02293-901950

E-Mail:

schriever-sommer@web.de

Ein Nachmittag voller Hits und Schlager

Chorgemeinschaft Nümbrecht e. V.



Abschlusskonzert des Projekts

Es war ein tolles Abschlusskonzert des Projektes, das wir am 7. Mai im Park-Hotel Nümbrecht mit unseren Gästen, dem Vokalensemble A CAPPELLA, Köln, zum Besten gaben. Frei nach dem Motto „Ich war noch niemals in New York - ein Nachmittag voller Hits und Schlager“ brachte nicht nur das Publikum, sondern auch wir Sängerinnen und Sänger einen beschwingten und schönen musikalischen Nachmittag. Besonders freuen wir uns darüber, dass wir über das Projekt vier neue Mitglieder gewinnen konnten. Wir möchten unserem treuen Publikum herzlich danken - wir sehen uns beim Herbstkonzert im Oktober.

KOSTENLOS PARKEN

Nümbrechter Aktionsgemeinschaft

KURZE WEGE

STRESSFREI EINKAUFEN

Fortsetzung der Titelseite

Judo Freundschaftsturnier



Aufstellung

Ha-Jime!
Nach dem erfolgreichen Freundschaftsturnier mit dem Verein aus Gummersbach im April, lud Gummersbach am 26. Mai zu einem weiteren Turnier ein. Insgesamt 44 Judokas aus Nümbrecht, Gummersbach und Engelskirchen standen auf den Matten, um sich in einem

Freundschaftsturnier zu messen. Nach einer gemeinsamen Aufwärmrunde und den Gruppeneinteilungen ging es auch schon los. Bei diesem Turnier sollen die Anfänger das Verhalten auf der Matte und den Judowettkampf erlernen. Nach rund 72 Einzelkämpfen, bei denen alle sehr viel Spaß hatten, wurden die



Kampf

Urkunden vergeben. Nümbrecht konnte sich insgesamt 3 starke erste Plätze sichern. Zum Abschluss hat Engelskirchen die Anwesenden Judokas für ein weiteres Freundschaftsturnier eingeladen. Falls ihr Interesse an einem Probe-Training habt:

Trainingszeiten:
Dienstags: 18.30 bis 19.30 Uhr
Freitags: 18 Uhr bis 22 Uhr
Wir sind auch auf Facebook (Judo-Sportverein2010) und Instagram (@jsvnuembrecht) vertreten, oder besucht unsere Website (www.judonuembrecht2010.de) für weitere Informationen.

LOKALES

Blutspender sind Vorbilder

Die Versorgung der Patientinnen und Patienten mit Blutpräparaten ist ein Gemeinschaftswerk von vielen Menschen, die Verantwortung für die Gesellschaft übernehmen. Ohne Blutspender läuft nämlich nichts in der medizinischen Grundversorgung - Blut wird jeden Tag aufs Neue benötigt. Ist das benötigte Ziel an Blutspenden heute erreicht, fängt der Blutspendedienst morgen wieder bei null an zu zählen. Allein der DRK-Blutspendedienst West ist werktäglich auf circa 3.000 bis 3.500 Blutspendende angewiesen, um hunderte Krankenhäuser mit Blutpräparaten versorgen zu können. Blutspender beweisen mit ihrem selbstlosen Handeln, dass sie wichtige Vorbilder für die Gesellschaft sind. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden. So sind die roten Blutkörperchen (Erythrozyten) 42 Tage, die Blutplättchen sogar nur bis zu 4 Tage haltbar. Jährlich verlieren die DRK-Blutspendedienste aus den unterschiedlichsten Gründen tausende Blutspenderinnen und Blutspender - der aktive Stamm von Lebensrettern schwindet so schnell, dass es große Probleme gibt, zu jeder Jahreszeit genügend Blutkonserven über alle Blutgruppen bereithalten zu können. Deshalb gibt es aktuell eine **Blutspender-werben-Blutspen-**

der Aktion. Am überzeugendsten sind überzeugte Blutspender! Wer jetzt eine Freundin oder einen Kollegen mitbringt, der die Blutspende zum ersten Mal ausprobiert, bekommt einen schicken Regenschirm direkt auf dem Termin, auch:

- in Gummersbach-Hülsenbusch am Montag, 12. Juni von 16 bis 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Hülsenbusch, Otto-Gebühr-Platz 2-4
- in Nümbrecht am Mittwoch, 14. Juni von 16.30 bis 20 Uhr
Sekundarschule Nümbrecht, Mateh-Yehuda-Straße 5

Blutspende über Terminreservierung:
Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die Blut spenden möchten, sich vorab unter www.blutspende.jetzt eine Blutspendezeit zu reservieren. So kann jeder ohne Wartezeit und unter den höchstmöglichen Sicherheits- und Hygienestandards Blut spenden. Eine Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske besteht nicht mehr. Immer wieder melden sich Betroffene zu Wort, die nur mit Hilfe von Bluttransfusionen überlebt haben. „Wir leben nur dank Ihrer Blutspende!“ sagen Menschen, die zum Beispiel nach einem Arbeitsunfall, kurz nach einer Entbindung oder bei einer Organtransplantation Blut brauchten. Mehr dazu unter youtube/DRK-Blutspendedienst West



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!
Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

Termine

Wir achten bei allen unseren Veranstaltungen auf Gesundheit und Hygiene

Nümbrecht

Blaues Kreuz Begegnungsgruppe

Nümbrecht Mitte

Dienstag 19.30 Uhr

Café Wertvoll

Dienstag 9 / 6. Juni

Frauenabendkreis

Dienstag 19 Uhr / 20. Juni

Frauengesprächstreff

Mittwoch 9.30 Uhr / 21. Juni

Gemeindebibelstunde / Vitamine für die Seele

Mittwoch 20 Uhr

Männergebetskreis

Donnerstag 10 Uhr

Seniorentreff

Mittwoch 15 Uhr / 21. Juni

Berkenroth

Mütterkreis

Donnerstag 15 Uhr / 22. Juni

Bierenbachtal

Frauenkreis

Donnerstag 15 Uhr / 15. Juni

Drinsahl

Frauenverein

Donnerstag 15 Uhr / 8. Juni

Engelsstift

Jakob-Engels-Str. 4:

Mittwoch / 10 Uhr Andacht

Leo-Baer-Str. 1:

Mittwoch / 11 Uhr Andacht

Harscheid

Abend der Stille

Freitag 18 Uhr

Besuchsdienst

Donnerstag 9.30 Uhr / 15. Juni

Frauenkreis Oase

Dienstag 20 Uhr / 13. Juni

Malzhagen

Bibelstunde

Donnerstag 19.30 Uhr / 15. Juni

Gottesdienste:

Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben. Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde:

ev-kirche-nuembrecht.de

Nümbrecht 10.15 Uhr

11. Juni Köhler

18. Juni Köhler

18. Juni 19Uhr Sonntags um Sieben

25. Juni Holdt

Winterborn 10.15 Uhr

11. Juni Ebener / Konfivorstellung

18. Juni Ebener

25. Juni Buskies / A.n.G.

Bierenbachtal 9 Uhr

11. Juni Ebener

25. Juni Gutowski / A.n.G.

Harscheid 10.15 Uhr

11. Juni Jäger

18. Juni Schmiedeke / A.i.G.

25. Juni Hank

Berkenroth 9 Uhr

18. Juni Schmiedeke

Hier erreichen Sie uns:

Kirchenamt, Alte Poststr. 2,
Tel. 02293 - 6772 Fax 2980,
www.ev-kirche-nuembrecht.de

Öffn. Montag, Mittwoch, Donners-
tag 9 bis 12 Uhr;

in Ferien Freitag geschl.

Pfr. M. Ebener, Vors.,

Auf der Hege 8, Winterb.,

T. 3771, michael.ebener@ekir.de

Pfarrer Matthias Köhler,

Spreitger Weg 26, T. 815340,

matthias.koehler.1@ekir.de

Pfarrstelle im unteren Bezirk zur

Zeit vakant. Bitte in dringenden

Fällen und für Amtshandlungen an

die Pfarrer Ebener und Köhler

wenden.

Jugendreferent Jürgen Wubs,

Büro 2340,

j.wubs@ev-kirche-nuembrecht.de

Gem.Ref. Allmuth Hinkemann,

Büro 7165, priv. 9377346,

allmuth.hinkemann@ekir.de

Schülercafé Alte Schmiede,

T. 938 687, Gabriel Jäger

(01 57 / 76 04 00 38,

E-Mail: gabriel.jaeger@ekir.de)

Seels. Beratung: Ria Vierkötter

T. 903 120

Ev. Kindergarten Arche, Nüm-

brecht, Wiesenstr. 16c; Leitung:

Mirjam Kohlmann-Barf, Tel. 42 63

Ev. Kindergarten Regenbogen,

Bierenbachtal, Wiehler Str. 52;

Leitung: Sabine Mortsiefer-Meyer,

Tel. 44 92

Diakoniestation Nümbrecht,

Lina-Friedrichs-Str. 2,

Tel. 90 37 01

Geschäftsführer: Dirk Lefherz,

Pflegedienstleitung:

Silke Gelhausen, E-Mail:

mail@diakonie-nuembrecht.de

Bl. Kreuz Nü.-Mitte, Nonnweiler

Küster Nümb. Jürgen Hein,

Handy 0175-9177462

Beerd. Berkenr. G. Hecker,

Zum Dorfbrunnan 1a, T. 3121

Beerd. Harsch. G. Hecker,

Zum Dorfbrunnan 1a, T. 3121

Schuldnerberatung Diakon. Werk,

1x monatl. In Nümb.,

T. 02291-808 716

Tel.-Seelsorge, T. 0800-1110111,

tägl. 0 bis 24 Uhr 0800-1110222

CHRIS Christl. Sorgentel. Kids +

Teens Montag-Samstag 13 bis

19 Uhr, T. 0800-120 1020

Informationen zu den **Jugend-**

gruppen des CVJM finden Sie im

Internet unter:

www.cvjm-nuembrecht.de

Evangelische Kirchengemeinde Marienberghausen

Monatsspruch Juni:

Gott soll dir Tau vom Himmel schenken und deinem Boden Fruchtbarkeit, Korn und Wein im Überfluss! (Gen. 27, 28 BasisBibel).

Termine:

Sonntag, 11. Juni

10 Uhr - Gottesdienst

mit Pfr. Frank Oschmann (Kirche)

Montag, 12. Juni

10 Uhr - Kirchenchor „conTAKT“

(Gemeindehaus)

Dienstag, 13. Juni

9.30 Uhr - Krabbelgruppe

„Die Glückskinder“ (Gemeindehaus)

16 Uhr - Konfirmandenunterricht

(Gemeindehaus)

18 Uhr - Jugendkreis ab 12 Jahre

(Pfarrscheune)

Mittwoch, 14. Juni

15 Uhr - Frauenkreis

(Gemeindehaus)

16 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

17.30 Uhr - offener Treff ab 5.

Schuljahr (Pfarrscheune)

Donnerstag, 15. Juni

14.30 Uhr - Eltern-Kind-Café

(Gemeindehaus)

20 Uhr - Posaunenchor

(Gemeindehaus)

Freitag, 16. Juni

17 Uhr - Jugendkreis ab 14 Jahre

(Pfarrscheune)

Sonntag, 18. Juni

Achtung: geänderte Anfangszeit:

10 Uhr - Gottesdienst zum Brun-

nenfest in Elsenroth mit Pfrin. Kirsti

Greier und dem Posaunenchor

Montag, 19. Juni

15 Uhr - Spielekreis

(Gemeindehaus)

Dienstag, 20. Juni

9.30 Uhr - Krabbelgruppe

„Die Glückskinder“ (Gemeindehaus)

16 Uhr - Konfirmandenunterricht

(Gemeindehaus)

18 Uhr - Jugendkreis ab 12 Jahre

(Pfarrscheune)

20 Uhr - Kirchenchor „conTAKT“

Mittwoch, 21. Juni

8:30 Uhr - Abschlussgottesdienst

der Grundschule (Kirche)





Ein Korb voll Doorp

Große Verlosung

Unser Gewinnspiel „Korb voll Doorp“, die bekannte Postkarten-Aktion ist gestartet. Halten Sie bitte die Augen auf! Bei den Mitgliedern unseres Schaufensters, den ortsansässigen Geschäften, können Sie teilnehmen und die Frage richtig beantworten, die Sie dem Korb voll Doorp ein Stückchen näherbringt.

In diesem Jahr sind wir mit dem Korb voll Doorp auch auf Instagram und Facebook vertreten. Also Augen auf

und gewinnen. Körbe im Wert von je 500 Euro warten auf die drei Gewinner. Teilnahmeschluss ist Freitag, 9. Juni. Auf dem Bröltaler Familiensonntag in Ruppichteroth, am 18. Juni, werden die Gewinner auf der großen Festbühne gegen 16 Uhr auf der gesperrten Bröltalstraße gekürt: mit einem „Korb voll Doorp“. Wir in unserer Gemeinde haben etwas zu bieten, das wollen wir zeigen und darauf können wir stolz sein. Die Entwicklungen in Gewerbe, Handel und

Dienstleistung zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Gemeinsam können wir etwas erreichen. Und Hand in Hand - gemeinsam mit Ihnen, halt: „Mir stonn all zesammen“ klappt es noch viel besser. Drei Präsentkörbe wurden als Gewinn gefüllt. Womit? „Ein Korb voll Doorp“, respektive drei Körbe mit Dingen aus unserer Heimat. Das kann ein Produkt sein, das kann ein Gutschein für eine Dienstleistung oder Beratung sein, eine Reparatur oder Wartung, ein Kuchen oder Brötchen, ein Essen oder ein Drink, eine kostenlose Anzeige oder was auch immer. Dem Ideenreichtum und der Vielfalt der Ruppichterother Unternehmerinnen und Unternehmer, die die Körbe füllen, sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist uns, dass wir keine üblichen Geschenkkörbe überreichen möchten, die man auch irgendwo kaufen kann. Die Körbe wer-

den uns repräsentieren, unser Schaufenster, unsere Leistungen, die wir anbieten. So schließt sich der Kreis im „Heimat shoppen“, denn der Gewinner von heute wird irgendwann auch der Kunde oder Gast von morgen sein.

Heimat shoppen in Ruppichteroth

In der Heimat zu shoppen bedeutet nicht nur individuelle Beratung und Service vor Ort. Mit Ihrem Einkauf verbessern Sie die Lebensqualität in Ihrer Region, Ihrer Heimat. Denn Handel, Dienstleistungen und Gewerbe leisten mehr als nur unsere Versorgung. Die lokale Wirtschaft sichert Arbeits- und Ausbildungsplätze. Das Engagement der ansässigen Händler, Dienstleister und Handwerker belebt die Gemeinde.

Zuhause zu shoppen ist klasse. Deshalb überraschen wir die Gewinner mit einem „Korb voll Doorp“.

www.schaufenster-ruppichteroth.de

Programm Familiensonntag

Auf der Festbühne Höhe Modehaus Schorn/
Bäckerei Schmitz, Brölstraße

18. Juni

11 Uhr - Akkordeonorchester
JMK Ruppichteroth
11.15 Uhr - Eröffnung 1. Vorsitzender des Schaufenster Ruppichteroth e.V. Kai Reinl Bürgermeister Mario Loskill
11.30 Uhr - Akkordeonorchester
JMK Ruppichteroth
12 Uhr - DIE Wette
12.20 Uhr - Zumba-Kids
12.45 Uhr - DIE Wette - Bekanntgabe Gewinner
13 Uhr - MGW Winterscheid
13.30 Uhr - Kinderchor GGS Ruppichteroth
13.50 Uhr - Mir stonn all zesammen

14 Uhr - Beginn Sportlerehrung
14.10 Uhr - Pressefoto Sportlerehrung
14.15 Uhr - Sportlerehrung Teil 1 (Fünf Schulen)
14.45 Uhr - Sportlerehrung Teil 2 (Taekwondo)
14.55 Uhr - Vorführung Taekwondo
15.10 Uhr - Sportlerehrung Teil 3 (Fußball)
15.30 Uhr - Kai Reinl - Schaufenster Vorstellung
15.35 Uhr - Gospelsingers Ruppichteroth
16.05 Uhr - Verlosung Korb voll Doorp
17 Uhr - Live Act Band Unbounded
18 Uhr - Ende

HAWLE
TREPPENLIFTE

Wir bringen Sie in BEWEGUNG.

Am Bacherbusch 1 · 53809 Ruppichteroth
beratung@hawle-treppenlifte.de
www.hawle-treppenlifte.de



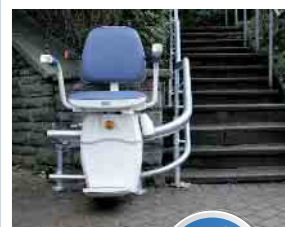
Wir beraten
Sie gern!

Tel. 0800 - 9079400

DIE RICHTIGE WAHL

HAWLE Treppenlifte kommen aus eigener Entwicklung und Herstellung. Für Ihre Wohnsituation haben wir die passende Lösung! Wir liefern und montieren unsere Lifte selbst mit eigenen Servicetechnikern vor Ort und garantieren einen reibungslosen Kundendienst: schnell, kompetent und zuverlässig. Denn Ihre Zufriedenheit steht für uns an erster Stelle.

Ein HAWLE Treppenlift gibt Ihnen die nötige Beweglichkeit und ein Stück Lebensqualität zurück.





Gemütlichkeit trotz Sparsamkeit

Mit einer Wärmedämmung effektiv den Energieverbrauch senken

Wenn es draußen nasskalt und ungemütlich wird, verbringen wir wieder mehr Zeit in den eigenen vier Wänden. Ein behagliches Raumklima trägt dabei erheblich zum individuellen Wohlbefinden bei. Nur wie viel Wärme kann und will man sich in Zukunft überhaupt noch leisten? Die stark gestiegenen Energiepreise, vor allem für Gas, schüren die Sorgen vor immer höheren Heizkosten. Umso wichtiger wird somit auch im Altbau eine energieeffiziente Ausstattung des Gebäudes. Große Bedeutung kommen dabei insbesondere den Außenwänden, den Fenstern und dem Dach zu, denn hier kann erfahrungsgemäß besonders viel Wärme ungenutzt nach außen entweichen.

Wärmeverluste über die Fassade vermeiden

Ein klammes Raumklima trotz aufgedrehter Heizungsthermostate ist ein deutliches Zeichen dafür, dass das Zuhause dringend modernisiert werden sollte. Bei schlecht oder gar nicht gedämmten Außenwänden geht permanent Wärme verloren, es muss entsprechend nachgeheizt werden - das wiederum erhöht unnötig den Energieverbrauch. Eine professionell geplante und ausgeführte Wärmedämmung hingegen hält die Heizenergie besser im Raum. Sie sorgt für wärmere Oberflächen und verbessert so spürbar das Raumgefühl - Gemütlichkeit und Sparsamkeit lassen sich vereinen. Der erste Schritt zu mehr Energieeffizienz ist eine Be-



Gemütlichkeit muss nicht auf Kosten des Energieverbrauchs gehen. Eine hochwertige Dämmung der Wände hält die Wärme besser in Haus oder Wohnung.

Foto: djd/Qualitätsgedämmt/Getty Images/Rainer Berg

standsaufnahme durch einen erfahrenen Energieberater. Der Profi kann einen individuell angepassten Sanierungsfahrplan erstellen, an dem sich Fachbetriebe aus dem Handwerk orientieren können. Ansprechpartner aus der eigenen Region finden sich etwa unter www.dämmen-lohnt-sich.de, hier gibt es zudem viele nützliche Tipps für Sanierer und einen Überblick zu aktuell verfügbaren Fördermöglichkeiten.

Bausubstanz schützen und Heizkosten sparen

Die Modernisierung hilft nicht nur beim Energiesparen, gleichzeitig schützt eine Wärmedämmung die Bausubstanz und erhält den Wert der Immobilie. Der positive Effekt auf das Raumklima wiederum ist ganzjährig spürbar - so wie im Winter die Wärme besser im Raum bleibt, wird an heißen Sommertagen ein Hitzestau verhindert. Schließlich verbessert sich auch der Schallschutz. Darüber hinaus sinkt das Schimmelrisiko. Die gestiegenen Energiepreise geben somit für viele Altbaubesitzer den letzten Anstoß für eine vielleicht schon länger geplante Dämmung.

Denn neben der eingesparten Energie und den reduzierten Heizkosten bringt das energetische Sanieren auch nachhaltige Vorteile für die Umwelt mit sich: Zum Heizen werden weniger Ressourcen verbraucht, gleichzeitig verbessern die Bewohner ihren persönlichen CO₂-Fußabdruck. (djd)



Eine Wärmedämmung sorgt für ein ausgeglichenes und gesundes Raumklima.

Foto: djd/Qualitätsgedämmt/Getty Images/Roger Richter

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH *Innenraum- & Fassadengestaltung*
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
 ☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
 🌐 www.maler-funke-gmbh.de



Jörg Seinsche Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefährdungen • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen
 Rohreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst **Telefon (0 22 93) 26 17**

Inhaber: Michael Holländer / Scheffankamp 19 / 51588 Nümbrecht
 Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

INGO WEBER *Ihr Vorteil: Fachleute leisten mehr!*

INGO WEBER **Techn. Fachgroßhandel**

Morsbacher Straße 7
 51580 Reichshof-Denklingen
 Telefon: 02296/900422 • Telefax: 02296/900423
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

• Werkzeuge von A-Z • Kugellager
 • Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
 und vieles mehr...

Gute Luft ist kein Luxus

Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung gehört zum Standard moderner Haustechnik



Bei der Planung eines energieeffizienten Neubaus oder im Rahmen einer energetischen Sanierung sollte ein zeitgemäßes Lüftungssystem obligatorisch sein.

Foto: djd/BDH/Robert Kneschke - stock.adobe.co

Sie sorgt für gesunde Luftqualität in Innenräumen und beugt Feuchteschäden in Neubauten oder sanierten Gebäuden vor. Dennoch ist eine Lüftungsanlage bei Hausbesitzern kaum ein Thema, das ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online. Dabei gaben 70 Prozent der 500 befragten Eigentümer an, eine kontrollierte Wohnraumlüftung gar nicht zu kennen, während 50 Prozent zu hohe Kosten einer solchen Haustechnik befürchteten. Tatsächlich gibt es inzwischen für jedes Bauprojekt ein passendes Lüftungssystem.

Lüftungsanlage sorgt für frische und gesunde Luft im Haus

Bei der heute üblichen energieeffizienten Bauweise können Luftfeuchte und Schadstoffe nicht mehr über Undichtigkeiten in der Gebäudehülle entweichen. Bei einer energetischen Sanierung wiederum sorgt eine gute Dämmung von Fassade, Fenster und Dach für eine nahezu luftdichte Gebäudehülle. Auf diese Weise verbessert sich zwar die Energiebilanz des Hauses, aber es findet auch zwangsläufig nur noch ein geringer Luftaustausch statt. Das ausgeatmete CO₂ der Bewohnerinnen und Bewohner, Luftfeuchtigkeit vom Kochen

und Waschen sowie Schadstoffe können für eine schlechte Raumluftqualität sorgen. Die Folgen sind eine starke CO₂-Belastung in den Innenräumen sowie eine zu hohe Luftfeuchtigkeit, welche zu gesundheitsschädlichem Bauschimmel führen und den Wert der Immobilie erheblich mindern kann. Frische und gesunde Luft im Haus über eine passende Lüftungsanlage sind also kein Luxus, sondern Notwendigkeit. Unter www.wohnungs-lueftung.de gibt es von der Initiative „Gute Luft“ mehr Informationen zum automatischen Lüften. Anlagen mit Wärmerückgewinnung beispielsweise lüften zudem energiesparend und besitzen daher großes Potenzial für den Klimaschutz.

Lüftungsanlage deutlich energieeffizienter als Stoßlüften

Die Alternative zur Lüftungsanlage ist beispielsweise zweimaliges Stoßlüften am Tag. Dies ist meist aber nicht nur unzureichend für den geforderten Mindestluftwechsel, sondern damit wird auch ein Großteil der eingedämmten Heizwärme wieder zum Fenster „hinausgelüftet“. „Mehr als die Hälfte der Wärmeverluste eines Gebäudes gehen auf das Konto des manuellen Fensterlüftens“, erklärt Lüftungsexpertin Barbara Kai-

ser vom Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V. Dies sei weder energetisch noch für den Geldbeutel eine sinnvolle Option. Deshalb ist in Deutschland nach der Norm DIN 1946-6 ein Lüftungskonzept für

alle Neubauten sowie für Sanierungen obligatorisch, wenn mehr als ein Drittel der Fenster ausgetauscht beziehungsweise mehr als ein Drittel der Dachfläche neu abgedichtet werden. (djd)



Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung



- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

Alles aus einer Hand!

• Fundamente • Montage • Anstriche • Terrassen • Dacheindeckung • Dämmung



Kleinwohnhäuser



Gartenhäuser



Gartenmöbel und Carports



Saunen innen + außen



PAVILLONS
...auch Sonderbauten

Große Ausstellung - 57635 Kircheib
direkt an der B8 · Tel. 02683 9782-0

STEINHAUER Holzhaus GmbH

www.blockhaus-holzhaus.com

Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 10. bis 24. Juni

Samstag, 10. Juni

18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse-
Eröffnungsgottesdienst
Firmvorbereitung
anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 11. Juni

9.30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt
Hl. Messe
10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe

Montag, 12. Juni

9 Uhr - Kapelle Schnöringen
Hl. Messe

Dienstag, 13. Juni

17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
eucharistische Anbetung

mit Rosenkranz
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe

Mittwoch, 14. Juni

17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
eucharistische Anbetung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe
18 Uhr - ev. Kirche Nümbrecht
Schulgottesdienst Gymnasium
Nümbrecht

Donnerstag, 15. Juni

9 Uhr - Kita St. Michael Kita-
Gottesdienst
10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe
18 Uhr - Maria im Frieden, Schö-
nenbach Hl. Messe - Fatimafeier

Freitag, 16. Juni

9 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Schulgottesdienst Grundschule

Hermesdorf

10.30 Uhr - AWO-Haus Wortgot-
tesdienst mit Kommunionfeier
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
ökumenisches Friedensgebet

Samstag, 17. Juni

9 Uhr - Kita St. Michael Kita-
Gottesdienst
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse
anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 18. Juni

9.30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt
Hl. Messe
10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe

15 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Taufeier Hanna und Paul Schnei-
der und Saphira Fabienne Polap
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe

Montag, 19. Juni

8.30 Uhr - ev. Gemeindehaus
Bierenbachtal Schulgottesdienst
Grundschule Auf dem Höchsten
8.30 Uhr - ev. Kirche Waldbröl
Schulgottesdienst Grundschule
Isengarten
9 Uhr - Kapelle Schnöringen
Hl. Messe

Dienstag, 20. Juni

8 Uhr - St. Michael, Waldbröl Ab-
schlussgottesdienst Wiedenhof-
grundschule

8.30 Uhr - ev. Kirche Nümbrecht
Schulgottesdienst Grundschule
Nümbrecht

17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
eucharistische Anbetung
mit Rosenkranz
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe

Mittwoch, 21. Juni

8.30 Uhr - ev. Kirche Winterborn
Schulgottesdienst Grundschule
Grötzenberg
17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
eucharistische Anbetung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe

Donnerstag, 22. Juni

10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe

Freitag, 23. Juni

18 Uhr - St. Michael,
Waldbröl ökumenisches
Friedensgebet

Samstag, 24. Juni

18.30 Uhr - St. Michael,
Waldbröl Sonntagvorabendmesse
anschl. Beichtgelegenheit

Pastoralbüro Waldbröl;

Tel.-Nr.: 02291/92250;

E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de



Filialkirche St. Mariä Königin - Marienberghausen

der kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 10. Juni

keine Vorabendmesse

Sonntag, 11. Juni - 10. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche
12 Uhr - Tauffeier f. Phil Schlim-
bach, Liam und Leander Killewald
und Luis Steimel

Dienstag, 13. Juni

8.20 Uhr - Schulgottesdienst in
der Pfarrkirche

Mittwoch, 14. Juni

19 Uhr - Abendmesse
in der Pfarrkirche

Freitag, 16. Juni

18.30 Uhr - Stille Anbetung
in der Pfarrkirche
19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarr-
kirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 17. Juni

keine Vorabendmesse

Sonntag, 18. Juni - 11. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche
Dienstag, 20. Juni

kein Schulgottesdienst
in der Pfarrkirche

Mittwoch, 21. Juni

8.30 Uhr - ökumenischer Ab-
schlussgottesdienst der Grund-
schule in der evang. Kirche
9.30 Uhr - ökumenischer Ab-
schlussgottesdienst der Grund-
schule in der Pfarrkirche
18.30 Uhr - Rosenkranz für die
Kranken des Pfarrverbandes in der
Pfarrkirche

19 Uhr - Abendmesse
in der Pfarrkirche

Freitag, 23. Juni

18.30 Uhr - Stille Anbetung
in der Pfarrkirche
19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarr-
kirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 24. Juni

15 Uhr - Fahrradgottesdienst auf
dem Schulhof Marienfeld
keine Vorabendmesse
Sonntag, 25. Juni - 12. Sonntag
im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche
Pfarnachrichten Marienfeld

**21. Juni | 18.30 Uhr | Rosenkranz
für alle Kranken des gesamten
Pfarrverbandes | St. Mariä Him-
melfahrt | Marienfeld | um 19 Uhr
ist Hl. Messe.**

**24. Juni | 15 Uhr | St. Mariä
Himmelfahrt | Marienfeld |
Fahrradgottesdienst auf dem
Schulhof. Im Anschluss kann je-**

der mit dem Fahrrad durch Got-
tes schöne Natur radeln. Vom
Ortsausschuss wurden zwei
Routen erarbeitet mit Überra-
schungen. Start ist auf dem
Schulhof, bis 18 Uhr können Sie
die Route befahren.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld:

Mittwoch von 15 bis 17 Uhr
Tel.: 02245/2112



Der Oberbergische Kreis bietet Unterstützungsangebote für Menschen mit Migrationsgeschichte in den teilnehmenden Kommunen



Sarah Krämer und Roman Dömer vom Kommunalen Integrationszentrum Oberbergischer Kreis.
Foto: OBK

„Wer ist für die Bearbeitung meines Antrages zuständig und an wen wende ich mich mit meinem Anliegen?“

Für Menschen mit Einwanderungsgeschichte gibt es im Alltag jede Menge Herausforderungen. Die Case Managerinnen und Case Manager bieten im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements (KIM) in den teilnehmenden Kommunen des Oberbergischen Kreises eine freiwillige, vertrauliche und kostenlose Beratung an. Oft benötigen die Nutzenden Unterstützung bei der Bewältigung von komplexen Problemlagen. Wenn nun verschiedene Behörden und Ämter beteiligt sind, wird es für Zugewanderte oft unübersichtlich und erschwert den Integrationsprozess. Gelingende Integration lebt von einer kon-

struktiven Zusammenarbeit der Hilfesysteme. „Das Kommunale Integrationsmanagement möchte gemeinsam mit den Akteuren vor Ort erreichen, dass bestehende Angebote besser aufeinander abgestimmt und Integrationsbarrieren abgebaut werden.“ sagt Sarah Krämer, stv. Leiterin des Kommunalen Integrationszentrums. Die Case Managerinnen und Case Manager erarbeiten in komplexen und rechtskreisübergreifenden Problemlagen, gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten, passgenaue Hilfen. Zielgruppe sind Menschen mit Einwanderungsgeschichte. Hierbei ist es nicht relevant, ob die Menschen vor kurzem zugereist sind, oder schon länger in Deutschland leben. In Zusammenarbeit mit der koordinierenden Ebene im Kom-

munalen Integrationszentrum werden strukturelle Problemlagen identifiziert und Lösungswege erarbeitet. Das landesweite Förderprogramm ist aus dem Modellprogramm „Einwanderung gestalten NRW“ entstanden und wurde in allen 54 Kreisen und kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen (NRW) eingeführt. Gefördert wird KIM vom nordrhein-westfälischen Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI) und ist im Teilhabe- und Integrationsgesetz des Landes NRW (vgl. §9 TlntG) fest verankert. Insgesamt zielt das Programm darauf ab, den Integrationsprozess geflüchteter und eingewanderter Menschen durch den Abbau von Hürden, das Schließen von Bedarfslücken und die Verbesserung der Teilhabechancen zügiger und erfolgreicher zu gestalten. Derzeit nehmen die Kommunen Hückeswagen, Wipperfurth, Marienheide, Morsbach, Nümbrecht, Lindlar, Bergneustadt und Waldbröl an dem vom Land NRW geförderten Programm teil. Die Koordination übernimmt das Kommunale Integrationszentrum des Oberbergischen Kreises (KI). Bei Fragen steht Ihnen Frau Krämer unter 02261 88 1241 oder sarah.kraemer@obk.de gerne zur Verfügung. **Kreis unterstützt oberbergische Berufskollegs** Herr Roman Dömer ist einer von insgesamt sieben Case Manager-

innen und Case Managern und als Case Manager im Kommunalen Integrationszentrum des Oberbergischen Kreises tätig. Er unterstützt und begleitet zugewanderte Schülerinnen und Schüler der Internationalen Förderklassen an den oberbergischen Berufskollegs individuell und besonders in den Phasen eines Rechtskreiswechsels. „Vielen Schülerinnen und Schülern ist nicht bekannt, wie umfassend das Unterstützungsangebot vor Ort ist. Ziel des Case Managements ist es, mit den Akteurinnen und Akteuren der Integrationsarbeit spezifische Angebote auf Einzelfallebene zu entwickeln. Dabei ist die Expertise der Partnerinnen und Partner vor Ort äußerst wichtig. So arbeite ich beispielsweise eng mit den Schulsozialarbeitenden der Berufskollegs zusammen“, erklärt Dömer das Angebot. Das Case Management ist ein entscheidender Baustein des KIM: „Neben der Betreuung von Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf auf der Einzelfallebene soll insbesondere auch die intra- und interkommunale Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Behörden und Institutionen des Oberbergischen Kreises vorangetrieben werden“, erläutert Frau Sarah Krämer, Leiterin des Kommunalen Integrationsmanagements, den Gesamtprozess. Bei Fragen steht Ihnen Herr Dömer unter roman.doemer@obk.de oder 02261 88-1257 gerne zur Verfügung.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



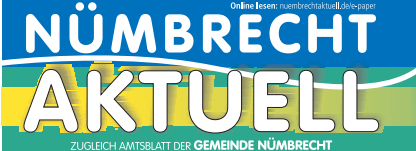
Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.





MEDIENBERATER
Johann Strauch
FON 02241 260-131
E-MAIL j.strauch@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 23. Juni 2023
Annahmeschluss ist am:
19.06.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Hilko Redenius
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht
· Politik

CDU Thomas Hellbusch
SPD Claus Horder
FDP Dominik Trautmann
WGHL Rainer Galunder
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Nümbrecht. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Johann Strauch
Mobil 0152 27537357
j.strauch@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht

Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser,
Bilder, Instrumente, Hörgeräte.
Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren,
Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
Wohnungsausschlösung.

Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Angebot.
Hygienevorschriften vorhanden

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER
Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung
informiert Sie monatlich über
Gesellschaft und Politik in der Region in
und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint
monatlich und kostet im Abonnement
44,00 Euro
pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00 €
Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB emsa
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Prima Klima. Natur pur.

NÜMBRECHT AKTUELL

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper
ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



Mit Anerkennung und Motivation gegen den Fachkräftemangel

Mitarbeitende empfinden betriebliche Krankenversicherung als Wertschätzung



Mit einer vom Arbeitgeber finanzierten privaten Krankenversicherung können Unternehmen gut ausgebildete und motivierte junge Leute gewinnen und diese auch langfristig halten.

Foto: djd/Allianz/pressmaster - stock.adobe.com

Im aktuellen Fachkräftereport der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) gab über die Hälfte von 22.000 befragten Firmen an, nicht mehr alle offenen Stellen besetzen zu können. Und in einer Umfrage des Ifo-Instituts befürchtet mehr als ein Drittel der Betriebe sogar, wegen fehlender Arbeitskräfte weniger wettbewerbsfähig zu sein. Wie also lassen sich gut ausgebildete und motivierte Leute gewinnen und langfristig halten? Eine weitere Studie

weist auf eine immer beliebtere Möglichkeit hin: indem der Arbeitgeber seinen Beschäftigten eine betriebliche Krankenversicherung (bKV) finanziert. Darüber erhalten die Mitarbeitenden zusätzliche Gesundheitsleistungen, für die ihre gesetzliche Krankenversicherung (GKV) nicht oder nur teilweise aufkommt - etwa hochwertigen Zahnersatz, Behandlungen beim Heilpraktiker oder Zuschüsse für Brillen und Kontaktlinsen.

Zur Bindung beitragen und Fluktuation niedrig halten

Laut einer infas-quo-Umfrage im Auftrag der Allianz zahlt die bKV auf diese Weise auf die Mitarbeiterzufriedenheit ein: In Unternehmen, die eine bKV anbieten, fühlen sich rund drei Viertel der Angestellten von ihrem Arbeitgeber wertgeschätzt, in Firmen ohne bKV nur 50 Prozent. Der Studie zufolge beschäftigt sich mehr als die Hälfte der befragten Unternehmen, die noch keine bKV anbieten, bereits konkret mit dem Abschluss oder steht der bKV zumindest offen gegenüber. Dabei sind es vor allem größere Arbeitgeber mit mehr als 50 Mitarbeitenden, die sich eine bKV im eigenen Betrieb gut vorstellen können. „Der Arbeitskräftemangel macht vielen Unternehmen zu schaffen. Und viele haben erkannt, dass eine bKV dazu beitragen kann, das Problem zu bewältigen“, sagt Dr. Jan Esser, Pro-

duktvorstand der Allianz Privaten Krankenversicherung. Gesundheitsleistungen seien bei Mitarbeitenden sehr begehrt, mehr als beispielsweise ein Dienstwagen. „Arbeitgeber haben mit der bKV ein starkes Argument, qualifizierte Kräfte zu gewinnen“, ergänzt Esser. Gleichzeitig trage sie dazu bei, bestehende Mitarbeiter noch stärker an das Unternehmen zu binden und die Fluktuation niedrig zu halten.

Angebote gehen auf Wünsche von Beschäftigten und Arbeitgebern ein

Frägt man die Beschäftigten, welche

Gesundheitsleistungen einer bKV besonders attraktiv sind, so stehen Zuschüsse für Zahnersatz, Behandlungen beim Zahnarzt und Sehhilfen ganz oben auf der Liste. Mehr Infos gibt es beispielsweise unter www.allianz.de/bkv. Der Großteil der Arbeitgeber wünscht sich laut infas-quo-Studie viele Wahlmöglichkeiten zu einem angemessenen Preis und individuelle, auf das Unternehmen zugeschnittene Lösungen. Die Versicherungswirtschaft hat darauf reagiert und bietet passgenaue Lösungen an. (djd)



www.eichhof.org

Die Lebensgemeinschaft Eichhof ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Im Vordergrund unserer Aufgabe steht der Mensch mit seiner Selbstbestimmtheit, die es zu fördern und zu unterstützen gilt. Über unsere Internetseite www.eichhof.org erhalten Sie weitere Informationen. Nähere Einblicke über das Leben auf dem Eichhof geben die Filme, die Sie sich über <https://www.eichhof.org/videoteam> anschauen können.

Für den zur WfbM gehörenden Bereich Gärtnerei und Landwirtschaft suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Fachanleiter*in

im Gruppendienst mit beruflicher Qualifikation

im Bereich Garten- und Landschaftsbau

oder vergleichbare Ausbildung

Wir wünschen uns

- die Fähigkeit zur Anleitung und individuellen Betreuung einer Gruppe von Mitarbeiter*innen mit geistiger Behinderung während der täglichen Arbeit
- die gezielte Förderung der Arbeitsfähigkeiten unserer Mitarbeiter
- Qualifikation als Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung
- Teamfähigkeit, soziale Kompetenz
- eigenständiges und strukturiertes Arbeiten, Belastbarkeit und Kommunikationsstärke

Wir bieten

- Beschäftigung im Umfang von 20 Wochenstunden in Teilzeit
- kollegiale Zusammenarbeit in einem professionellen Team
- Fort- und Weiterbildung
- Sonderleistungen wie:
 - betriebliche Altersvorsorge
 - unternehmenserfolgsabhängige Jahressonderzahlungen
 - JobRad®

Sie haben Interesse, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH
Rudi Schindler, Leitung Werkstatt, Eichhof 8, 53804 Much,
Telefon: 02295 92 02-0, E-Mail: bewerbung@eichhof.org



Immer mehr Firmen spüren die Auswirkungen des Fachkräftemangels. Eine Studie weist auf eine immer beliebtere Möglichkeit hin, um Fachleute zu binden: Indem der Arbeitgeber seinen Beschäftigten eine von ihm finanzierte betriebliche Krankenversicherung (bKV) anbietet.
Foto: djd/Allianz/pressmaster - stock.adobe.com

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 9. Juni

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/98450

Samstag, 10. Juni

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht
(Zentrum / am PETZ Markt (REWE)),
02293-909120

Sonntag, 11. Juni

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Montag, 12. Juni

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Str. 3, 53804 Much, 02245/91650

Dienstag, 13. Juni

Adler Apotheke

Kaiserstr. 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Mittwoch, 14. Juni

Apotheke am Bernberg

Dümmelinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg),
+49226155550

Donnerstag, 15. Juni

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Freitag, 16. Juni

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Samstag, 17. Juni

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/77297

Sonntag, 18. Juni

Wald-Apotheke

Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Montag, 19. Juni

Bergische Apotheke OHG

Hauptstr. 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Dienstag, 20. Juni

Apotheke am Markt OHG

Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/961814

Mittwoch, 21. Juni

Brölal-Apotheke OHG

Brölstr. 6, 53809 Ruppichterorth, 02295/5171

Donnerstag, 22. Juni

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Freitag, 23. Juni

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Str. 3, 53804 Much, 02245/91650

Samstag, 24. Juni

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Sonntag, 25. Juni

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

(Angaben ohne Gewähr)

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter

www.kvno.de/notdienst.



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Sicherheit auf Knopfdruck

Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.



www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Naturparke24 - Das lange Wochenende der Naturparke in NRW

Ein spannendes Programm macht die Vielfalt der nordrhein-westfälischen Naturparke erlebbar

Bei einem Pressegespräch anlässlich des am 17./18. Juni erstmals stattfindenden langen Wochenendes der Naturparke in Nordrhein-Westfalen wurden Anfang Juni in Köln sowohl das Programm der Veranstaltung als auch die Idee des neuen Naturparke NRW e. V. vorgestellt. Am Naturpark-Wochenende sind insgesamt 24 Veranstaltungen in den zwölf Naturparken des Landes geplant: vom Niederrhein bis ins Sauerland, von der Eifel bis zum Teutoburger Wald hat jeder Naturpark zwei Angebote für kleine Abenteuer und nachhaltige Entdeckerreisen entwickelt.

Mit „Naturparke24 - das lange Wochenende der Naturparke in Nordrhein-Westfalen“ laden die Naturparke landesweit zu besonderen Aktionen ein, die Jung und Alt faszinierende Naturerlebnisse vor der eigenen Haustüre ermöglichen. Das Programm bietet außergewöhnliche Veranstaltungen an faszinierenden Orten - ob unter freiem Himmel oder in alten Gemäuern, zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Es verdeutlicht, was Naturparkarbeit ausmacht und wie vielfältig die Aufgaben und Handlungsbereiche der Naturparke sind, deren Gebiet immerhin rund 45 Prozent der gesamten Landesfläche ausmacht. Dabei präsentieren sich die Naturparke als attraktives Ziel für alle, die Erholung, Ruhe und Naturerlebnis suchen. Zugleich widmen sie sich jedoch dem Bewahren und Schutz von Natur und Landschaft, der Entwicklung konkreter Angebote zur Bildung für nachhaltige Entwicklung und der Förderung regionaler Produkte.

Im Naturpark Bergisches Land können sich die Besucherinnen und Besucher am Samstag, 17. Juni, auf eine geführte Spurensuche in die Fossilienwelt der Urzeit aufmachen und dabei den ältesten Wald der Welt kennenlernen. Denn dieser stand in Lindlar - das beweisen die rund 390 Millionen Jahre alten

Fossilien, die der Wuppertaler Geologe Peter Giesen im Jahr 2015 in einem dortigen Steinbruch entdeckt hat. Am Sonntag, 18. Juni, heißt es im SkulpturenPark SinnesWald in Leichlingen „Spirit meets Nature“. Nach einer Führung durch die aktuelle Ausstellung zum Thema „Mut“ und einer kleinen Stärkung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es ab 15 Uhr ein besonderes Konzert für die Sinne mit nepalesischer Volksmusik und klassischen Ragas. Doch auch der Blick über die Grenzen der eigenen Region hinaus lohnt, denn in allen zwölf NRW-Naturparks gibt es tolle Dinge zu entdecken. Einen Überblick über alle Veranstaltungen bietet die Website www.naturparke24.de.

Breite Unterstützung für die Naturparkarbeit

Getragen wird die Veranstaltung vom im August 2022 gegründeten Naturparke NRW e. V., der die Naturparke in Nordrhein-Westfalen mit gebündelter Kompetenz und Expertise bei ihrer Arbeit unterstützt. Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises und zugleich Vorsitzender von Naturparke NRW e. V., betonte, dass „die Vereinsgründung ein Symbol für die wachsende Zusammenarbeit der Naturparke in Nordrhein-Westfalen“ sei. „Naturparke24 - das lange Wochenende der Naturparke“, so Schuster und Markus Ramers, Landrat des Kreises Euskirchen und stellvertretender Vorsitzender des Vereins, unisono, setze diesbezüglich ein Zeichen, finde es doch erstmals landesweit und unter Beteiligung aller Naturparke statt. Es mache deren Vielfalt und Besonderheiten erlebbar und zeige zugleich, wie sehr die Naturparke mit ihrer Arbeit zu Naturschutz und Landschaftspflege sowie zur Naherholung und zur Verbreitung regionaler Produkte beitragen.

Das unterstrich auch Guido Kohlenbach, Leiter des Fachbe-

reichs Regionale Kulturarbeit beim Landschaftsverband Rheinland (LVR), der gemeinsam mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) zu den Förderern des Naturparkwochenendes zählt. Kohlenbach wörtlich: „Die Naturparke bieten ein hervorragendes Angebot für Einheimische und Touristen, um die Kulturlandschaft vor der eigenen Haustüre zu erleben. Sie sensibilisieren gleichermaßen für deren Pflege und Erhalt sowie für zukunftsweisende Themen wie die Bildung für Nachhaltige Entwicklung“. Dr. Barbara Rüschoff-Parzinger, Kulturdezernentin des LWL, der „Naturparke24 - das lange Wochenende der Naturparke“ gemeinsam mit dem LVR unterstützt, ergänzte: „Wir

freuen uns über die erstmalige gemeinsame Förderung mit dem LVR. Der LWL hat in diesem Jahr einen neuen großen Fördertopf für Biologische Stationen und vergleichbare Einrichtungen aufgelegt, der sich auch an die Naturparke richtet. Gerade Netzwerkarbeit ist dabei ein wichtiger Baustein. Daher hoffen wir auch künftig auf herausragende überörtliche Projektideen."

Informationen zu Naturparke24 und den einzelnen Veranstaltungen bietet die Website www.naturparke24.de. Dabei sind alle Veranstaltungen zu 100 Prozent kostenfrei, Interessierte müssen sich jedoch bis zum 14. Juni auf der Website anmelden. Das Kartenkontingent ist verfügbar, solange der Vorrat reicht.

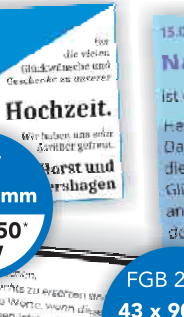


Familien

ANZEIGENSHP



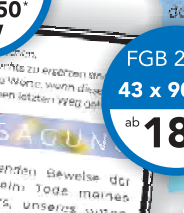
F597
90 x 50 mm
ab **20,50***



FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***



TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***



K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

Online Familien-Anzeigen:

für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.